

Jetzt **NEU!**

Sternquell
Bürgerbräu

KELLERTRUNK
naturtrüb



Bleib' dir treu!



Werte Herrschaften!
Ihre Kehlen werden erquickt sein!
Genießen Sie unseren unfiltrierten
und naturtrüben Kellertrunk.
Nach alter Brautradition
gebraut, besticht er durch
seinen milden und malz-
aromatischen Charakter.

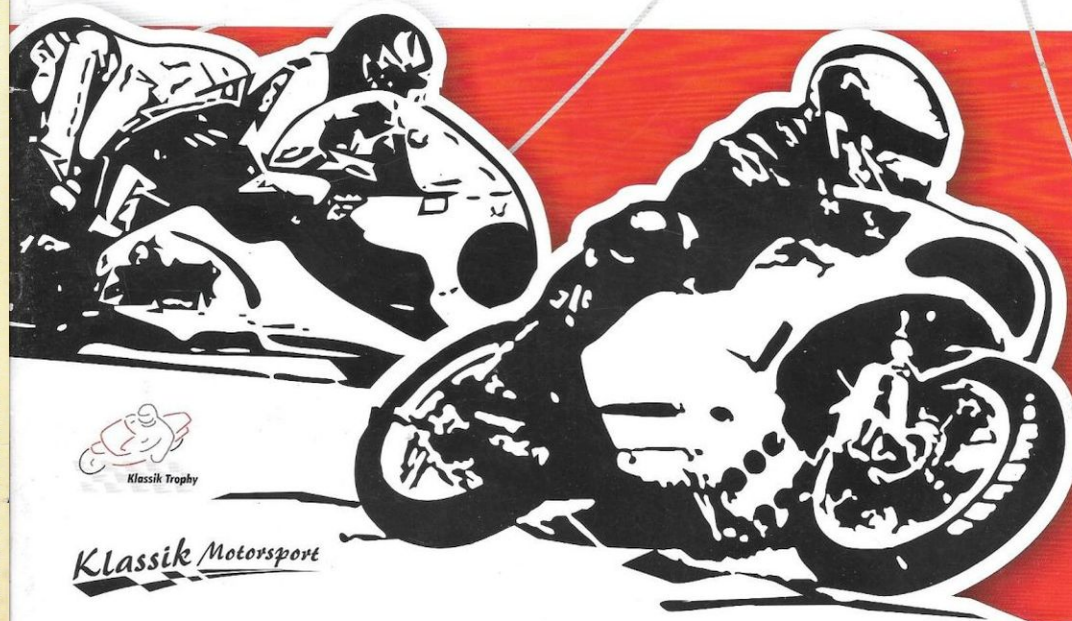
**Bleib' dir treu,
trink Bürgerbräu!**

Programmheft 3,00 Euro

1. - 3. Juli



**Sparkassen ADAC
Schleizer Dreieck
Klassik 2016**

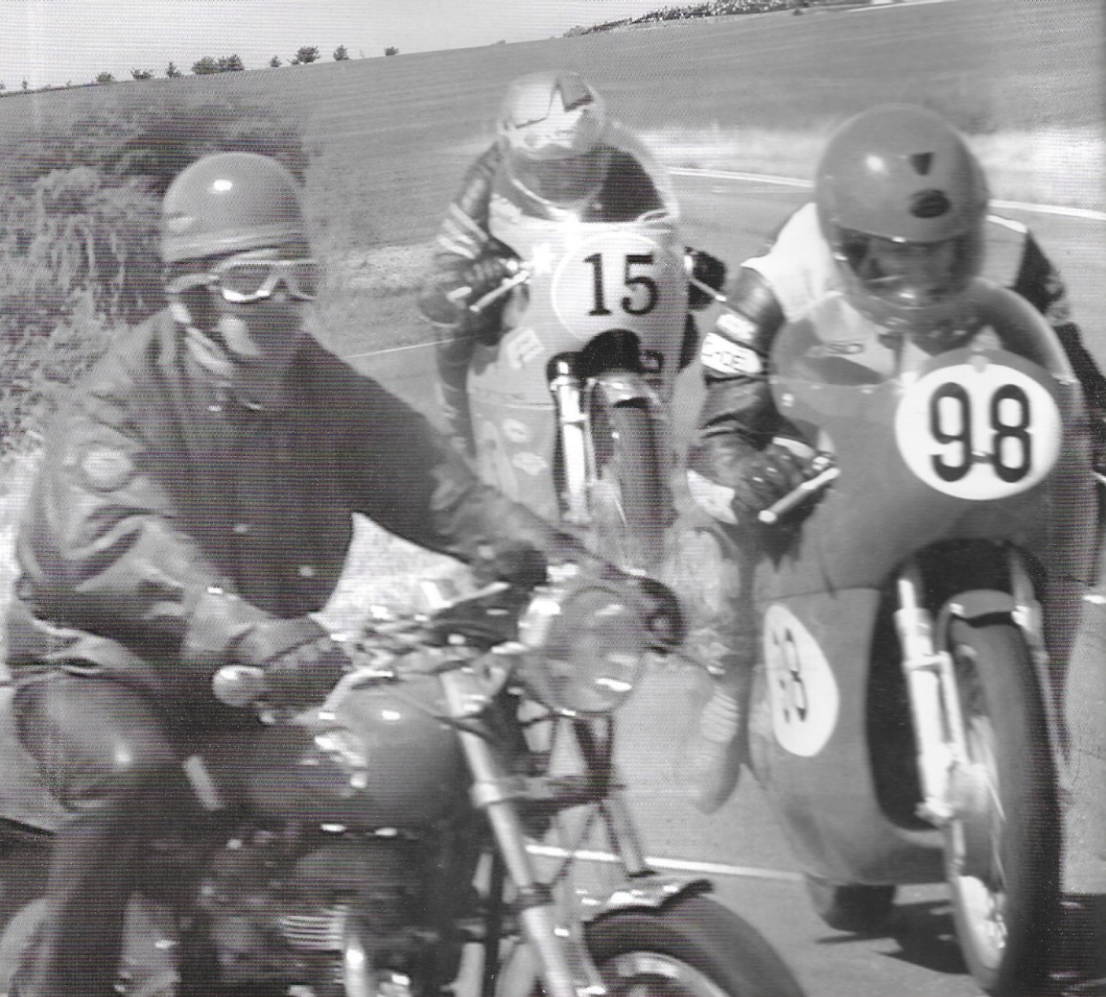


Klassik Motorsport



www.msc-schleizer-dreieck.de





Wir fördern
sportliche Aktivitäten.

 **Kreissparkasse
Saale-Orla**

Denn unsere Region und ihre Menschen sind uns wichtig. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Liebe Motorsportfreunde,

Gäste, Teilnehmer, Helfer und Unterstützer,

Grußworte 3



im Namen der Kreissparkasse Saale-Orla freue ich mich sehr, Sie an diesem Wochenende auf der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands begrüßen zu dürfen, um mit Ihnen gemeinsam diese Traditionsveranstaltung erleben zu können.

Die Klassikveranstaltung am Schleizer Dreieck ist seit Jahren einer der Höhepunkte im Veranstaltungskalender und wird uns auch in diesem Jahr wieder mit schönem Rennsport in Verbindung mit historischer Rennsporttechnik begeistern. Gerade für uns als Kreissparkasse stellen solche Events für die ganze Familie einen wichtigen Baustein im kulturellen Leben im Saale-Orla-Kreis dar. Hier verbindet sich nicht nur der Nervenkitzel des Rennsports mit der Ästhetik der Motorräder und Seitenwagen vergangener Zeiten, sondern auch der Erlebnischarakter rund um die Rennstrecke bietet für alle Altersgruppen einen ansprechenden Rahmen. Die Kreissparkasse Saale-Orla ist nicht nur am Erhalt der Rennstrecke und der dortigen traditionellen Veranstaltungen interessiert, sondern möchte mit ihrem Engagement jedem Bewohner unseres Landkreises die Möglichkeit geben, solche einmaligen Wochenenden in seiner Heimat zu erleben.

Als Gesellschafter der Betreibergesellschaft, Hauptsponsor und Namensgeber wünschen wir den rund 500 Piloten aus weiten Teilen Europas, den unzähligen Helfern und ehrenamtlich Tätigen sowie dem veranstaltenden MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC spannende, faire und vor allem unfallfreie Rennen sowie einen angenehmen Aufenthalt am Schleizer Dreieck.

Mit motorsportlichen Grüßen

Dirk Heinrich
Kreissparkasse Saale-Orla



Werte Gäste, liebe Teilnehmer,

verehrte Partner, Helfer und Unterstützer,



im Namen des MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC freue ich mich, Sie an diesem Wochenende zur ersten unserer beiden Traditionsveranstaltungen im Monat Juli an unserem Schleizer Dreieck begrüßen zu dürfen. Mit der diesjährigen „Sparkassen ADAC Schleizer Dreieck Klassik“ wird im nunmehr 30. Jahr Historischer Motorsport am Schleizer Dreieck präsentiert.

Es freut uns sehr, dass wir auch in diesem Jubiläumsjahr auf die langjährige Unterstützung unserer Hauptsponsoren Kreissparkasse Saale-Orla und der Sternquellbrauerei zählen dürfen. Ebenfalls unterstützen uns in diesem Jahr wieder Coca-Cola, die wgv Schleiz GmbH, die nbw – Neustätter Betonwerk GmbH und der ADAC Hessen-Thüringen.

Um über einen so langen Zeitraum Jahr für Jahr attraktiven Motorsport bieten zu können bedarf es aber auch der vielen Helfer vor Ort, die bei Wind und Wetter die Veranstaltung absichern, Camping oder Händler betreuen, fürs leibliche Wohl sorgen, die sportliche Organisation schon weit im Vorfeld planen und die vielen infrastrukturellen Vorbereitungen treffen. Denn nur durch das partnerschaftliche Miteinander, sowohl innerhalb des Vereins als auch mit unseren Geschäftspartnern, der Stadt Schleiz, dem Landkreis und den Anwohnern werden wir diese beachtliche Tradition fortführen können.

Wie bereits im vergangenen Jahr wissen wir mit Manfred John und seinem Team, Gerold Meißner und Eckart Rösinger, kompetente Hilfe an unserer Seite und können Ihnen an drei Tagen spannenden Motorsport mit Rennfahrzeugen verschiedener Jahre auf zwei und drei Rädern in verschiedenen Klassen, darunter historische und aktuelle Seitenwagen, Superbikes, Zwei- und Viertakter aber auch Gleichmäßigkeitsprüfungen und Präsentationen, unter anderem der sogenannten „Schnapsglasklasse“, präsentieren.

Genießen Sie, liebe Besucher, spannende und unterhaltsame Tage an unserer einzigartigen Strecke. Ihnen, liebe Teilnehmer, wünsche ich viel Fahrspaß bei fairem Motorsport und ein unfallfreies Wochenende.

In diesem Sinne: MSC – Motorsport und Tradition aus Leidenschaft

Ihre
Anke Haase
Vorsitzende des MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC



Die Region mit Tradition

Eine Rennveranstaltung mit Herz, davon gibt es nur noch wenige. Meistens finden heute die Rennveranstaltungen vorwiegend in den modernen Motorsportarenen statt, aber da kommt meist nur wenig Atmosphäre auf. Dagegen sind die Veranstaltungen auf dem Schleizer Dreieck das Kontrastprogramm: Eine Naturrennstrecke, die Topographie, die Streckenführung und nicht zuletzt die Nähe der Zuschauer zu den Fahrern.

Das bringt eine einzigartige Stimmung in den Ablauf. Dazu trägt speziell der Sparkassen Klassiker mit den älteren Rennmaschinen enorm bei. Die Fahrer, meist schon im betagteren Alter, die Maschinen noch ursprünglich und nicht mit Elektronik vollgestopft, lassen alte Zeiten wieder wach werden. Schließlich noch viele Fahrer aus der Umgebung von Schleiz, die noch zu den unseligen Zeiten vor der Wende hier gefahren sind. Schließlich gehören zum klassischen Rennsport nicht nur die Fahrer und Maschinen von damals, auch die Umgebung sollte dazu passen.

Die Klassik Trophy hat sich mittlerweile in Deutschland und den angrenzenden Ländern einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Volle Fahrerfelder mit wunderschön hergerichteten Maschinen und unterschiedlichster Technik bereichern das Teilnehmerfeld. Keine Frage, dass gerade diese Rennserie perfekt zu Schleiz und dem Sparkassen Klassik Event passt. Genießen Sie als Besucher diese einzigartige Atmosphäre, die für ein Wochenende Rennsport vergangener Zeiten wieder lebendig werden lässt.

Manfred John
Organisationsleiter
im Namen des
Organisationsteams



ADAC Nordbaden

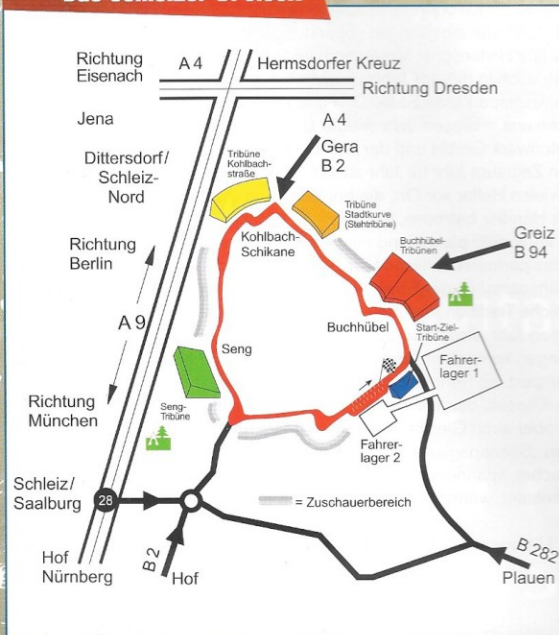
**Das Schleizer Dreieck**

Foto: Thorsten Horn

Organisation

Stellv. Leiter Streckensicherung:	Mathias Daßler
Leitender Rennarzt:	Dipl.-Med. Bernd Weiß
Mobile Medizinische Versorgung:	DRK Schleiz, Hartmut Jacobi
Brandschutz:	Freiwillige Feuerwehr Schleiz
Zeitnahme:	Bernd Jung
Boxengasse / Start-Ziel:	Günter Kanz
Fahrerlager:	Nicole Köhler
Siegerehrung:	Uwe Liebschwager
Vorstart:	Klaus Kühnel
Umweltbeauftragter:	Bernd Franz
Pressebetreuung:	Christel und Guntmar Schwarz
Pressesprecher Veranstalter:	Achim Strauss
Streckensprecher:	Achim Strauss
Sicherheitsdienst:	Guardien Force Erfurt
Camping:	Katharina Langer
Ehrengästebetreuung:	Anke Haase
Sportordnereinsatz:	Dirk Friedrich
Kassierung / Parkplätze:	Peter Seidel
Fahnen / Werbung:	Marcel Wetzel
Streckenkommunikation:	Andreas Schmidt
IT-Service:	Nicky Cybala
Aufbau / Infrastruktur:	MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC
Verkehr:	Polizeiinspektion Saale-Orla, Sitz Schleiz
Koordination:	Günter Tischendorf
MSC-Archiv:	Heinz-Jürgen Walther
Handel:	Käte Rosemann
Finanzen / Hauptkasse:	Marcel Wobser

Liebe Motorsportfreunde, werte Gäste,

der MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC begrüßt Sie recht herzlich am Schleizer Dreieck. Um einen reibungslosen und vor allem unfall- und verletzungs-freien Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, bitten wir Sie darum, sich nur in den für Zuschauer und Besucher ausgewiesenen Bereichen und auf den Tribünen zu bewegen. Den Anweisungen der Helfer, Ordner und Funktionäre ist unbedingt Folge zu leisten. Mit dem Kauf Ihrer Eintrittskarte bzw. des Eintrittsbändchens erkennen Sie das Hausrecht des MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC als Veranstalter und dessen aufgestellte Regeln an. Im Eintrittspreis sind sowohl die Plätze auf den Tribünen, als auch auf den weiteren Zuschauerflächen rund um die Rennstrecke enthalten. Zudem können Sie mit ihrem Ticket das Fahrerlager und alle frei zugänglichen Bereiche besuchen. Die Eintrittskarten sind nicht übertragbar und jederzeit auf Verlangen vorzuzeigen bzw. sichtbar zu tragen. Besucher ohne eine gültige Eintrittskarte haben eine Nachlöse- und Bearbeitungsgebühr von 200 Euro pro Person zu bezahlen und können durch den beauftragten Sicherheitsdienst oder Ordner vom Veranstaltungsgelände verwiesen werden. Bitte beachten Sie folgendes: Jeder Besucher hat nach Paragraph 256 a StGB eine Eintrittskarte zu lösen. Auch der Versuch sich dieser Verpflichtung zu entziehen ist strafbar und kann zur Anzeige gebracht werden. Ohne eine gültige Eintrittskarte besteht zudem kein Versicherungsschutz auf dem Gelände. Helfen Sie also dabei mit, ein erfolgreiches Wochenende mit uns gemeinsam zu verbringen und dieses Event zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Vielen Dank

Ihr MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC

**Der MSC Schleizer Dreieck e.V.
im ADAC bedankt sich recht
herzlich bei allen Aktiven,
Helfern, Unterstützern und Partnern sowie
bei allen Sponsoren für die geleistete Arbeit
und den Einsatz am Rennwochenende.**

**Impressum
Herausgeber**

MSC „Schleizer Dreieck“ e.V. im ADAC
Am Stadtweg 17
D-07907 Schleiz
Tel.: +49 (0)3663 402954
Fax: +49 (0)3663 410835
E-Mail: msc.schleizer.dreieck@t-online.de
www.msc-schleizer-dreieck.de

Gestaltung

HB-Werbung und Verlag
GmbH & Co. KG
Schenkenberg 40
09125 Chemnitz
info@hb-werbung.de
www.hb-werbung.de
Gesamtleitung: Hendrik Nöbel
Koordination: Thorsten Horn
Grafik/Layout: Britt Claußner
Druck: Limbacher Druck

Freitag, 01.07.2016

Beginn		Klasse
8:00	1. Training	Regularity 1-3
8:20	Testfahrten	IDM
8:50	1. Training	SC 1 + 2
9:15	1. Training	Klassik 750/Open
9:35	1. Training	SC 1 + 3 + Open
9:55	1. Training	GP125S1+S2/GP250S1+S2/GP350
10:20	1. Training	YT Junior/Senior/Supersport/MoMBikes
10:40	1. Training	SBK alle
11:00	Testfahrten	IDM
11:35	1. Training	Klassik 350/500
11:55	1. Training	MZ Cup
12:15	1. Training	GP 125 S3/GP 250 S3/GP 250 Open/GP Open
13:25	1. Training	Top Twins/Big Twins/Boxer Cup
13:45	2. Training	Regularity 1 - 3
14:05	2. Training	Sidecar 1 + 2
14:30	Testfahrten	IDM
15:00	2. Training	Klassik 750/Open
15:20	2. Training	Sidecar 3 + 4 + Open
15:45	2. Training	GP 125 S1 + S2/GP 250 S1 + S2/GP 350
16:05	2. Training	YT Junior/Senior/Supersport/MoMBikes
16:25	2. Training	SBK alle
16:50	2. Training	Klassik 350/500
17:10	2. Training	MZ Cup
17:30	2. Training	GP 125 S3/GP 250 S3/GP 250 Open/GP Open
18:00	Testfahrten	IDM
18:20	2. Training	Top Twins/Big Twins/Boxer Cup

Hinweis zum Umweltschutz an die Teilnehmer, Zuschauer und Gäste am SCHLEIZER DREIECK

- respektieren Sie die Natur, indem Sie diese nicht zerstören oder verunreinigen
- benutzen Sie bitte die ausgeschilderten bzw. für Motorrad- und Autofahrer legal zur Verfügung stehenden Zufahrtswege
- beachten Sie Parkverbote, insbesondere auf Grünflächen, Feldern und im Wald
- parken Sie bitte nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen und folgen Sie den Anweisungen der Ordnungskräfte
- benutzen Sie bei Bedarf ausschließlich den ausgewiesenen Campingplatz
- beachten Sie das Rauchverbot im Wald und sonstige geltende Brandschutzbestimmungen
- benutzen Sie bereitgestellte Abfallbehälter; handeln Sie nicht ordnungswidrig und umweltfeindlich, indem Sie Ihren Abfall einfach liegen lassen oder wegwerfen
- benutzen Sie vorhandene sanitäre Anlagen und halten Sie diese sauber
- betreten Sie keine ausgewiesenen Sperrzonen und Gefahrenbereiche

Environmental instructions to the participants, spectators and guests at the SCHLEIZER DREIECK

- You respect nature by not destroy or contaminate these
- Please use the marked and legal for motorcyclists and car drivers are available related access roads
- Note parking restrictions, especially on lawns, fields and woodlands
- Please park only in the designated parking areas and follow the instructions the forces of order
- You need to use only the designated campsite
- Note the smoking ban in the forest and other applicable fire regulations
- Use provided waste container, and you do not act disorderly and hostile environment, by leaving your refuse or are just throw away
- Use existing sanitary facilities and keep them clean
- Do not enter designated restricted areas and danger areas

Samstag, 02.07.2016

Beginn		Klasse
8:00	3. Training	Regularity 1 - 3
8:20	Präsentation	Parade
8:40	Präsentation	50 ccm
9:10	1. Training	Sidecar Trophy
9:30	3. Training	Sidecar 1 + 2
9:50	3. Training	Klassik 750/Open
10:20	3. Training	SC 3 + 4 + Open
10:40	3. Training	GP 125 S1 + S2/GP 250 S1 + S2/GP 350
11:00	3. Training	YT Junior + Senior/Supersport/MoMBikes
11:30	3. Training	SBK alle
11:50	3. Training	Klassik 350/500
12:10	3. Training	MZ Cup
13:15	3. Training	GP 125 S3/GP 250 S3/GP 250 Open/GP Open
13:35	3. Training	Top Twins/Big Twins/Boxer Cup
13:55	Präsentation	Parade
14:25	Präsentation	50 ccm
14:50	2. Training	Sidecar Trophy
15:15	1. Rennen	Regularity 1 - 3
15:50	1. Rennen	Sidecar 1 + 2
16:15	1. Rennen	Klassik 750/Open
16:50	1. Rennen	Sidecar 3 + 4 + Open
17:15	1. Rennen	GP 125 S1 + S2/GP 250 S1 + S2/GP 350
17:40	1. Rennen	YT Junior+Senior/Supersport/MoMBikes
18:15	1. Rennen	SBK alle

Sonntag, 03.07.2016

Beginn		Klasse	
8:00	1. Rennen	4Takt4	Klassik 350/500
8:25	1. Rennen	MZ Cup	
8:50	1. Rennen	2Takt2	GP 125 S3/GP 250 S3/GP 250 Open/GP Open
9:15	1. Rennen	4Takt5	Top Twins/Big Twins/Boxer Cup
9:45	1. Rennen	Sidecar Trophy	
10:10	Präsentation	50ccm	
10:30	Präsentation	Parade	
11:10	2. Rennen	Regularity	Regularity 1 - 3
11:40	2. Rennen	SW1	SC 1 + 2
13:00	2. Rennen	4Takt1	Klassik 750/Open
13:25	2. Rennen	SW2	SC 3 + 4 + Open
13:50	2. Rennen	2Takt1	GP 125 S1 + S2/GP 250 S1 + 2/GP 350
14:20	2. Rennen	4Takt2	YT Junior+Senior/Supersport
14:45	2. Rennen	4Takt3	SBK alle
15:10	2. Rennen	Sidecar Trophy	
15:45	2. Rennen	4Takt4	Klassik 350/500
16:10	2. Rennen	MZ Cup	
16:35	2. Rennen	2Takt2	GP 125 S3/GP 250 S3/GP 250 Open/GP Open
17:05	2. Rennen	4Takt5	Top Twins/Big Twins/Boxer Cup
16:05	Präsentation	50 ccm	



Wilbers
Performance Suspension



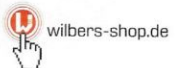
Individualität nach Maß:

Für Klassik Bikes, für moderne Rennmotorräder und für Tourenmotorräder!



Wilbers Products GmbH

Frieslandstr. 10 · 48527 Nordhorn
Telefon: +49(0)5921 727170 · Telefax: +49(0)5921 74099
www.wilbers.de · info@wilbers.de



SUPERBIKE idm
INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP

Demnächst hier in Schleiz ...
29. - 31. Juli 2016

Sehen wir uns?



Powered by BMW Motorrad



www.wilbers-bmw-racing.de

30 Jahre „Historischer Rennsport“ am Schleizer Dreieck



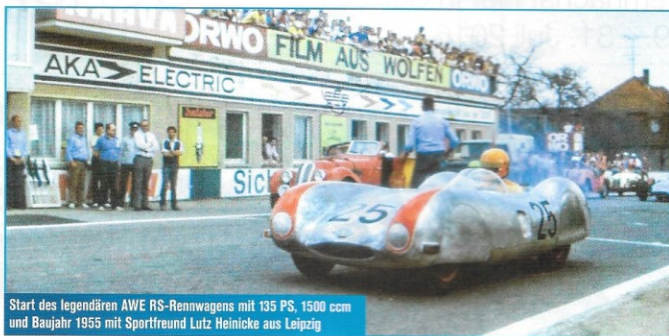
Rennleiter Gerhard Elschner kurz vor dem Start mit Gernot Weser aus Riesa auf einer NORTON 500 ccm, 42 PS, Baujahr 1951



Ein großes Feld von Motorrädern in den verschiedenen Klassen und Baujahren stellt sich zum Start auf und lässt die Motoren dröhnen

Rennleitung bettete diese neue Veranstaltungsart in das Frühjahrs-Training der aktuellen Straßenrennsportmaschinen ein.

Strahlender Sonnenschein, begeisterte Zuschauer und Aktive und das Dröhnen der altherwürdigen Motoren ließen die Herzen bei Jung und Alt höher schlagen. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg und belohnte so den Mut der Schleizer Rennsportfunktionäre, dem historischem Rennsport auf dem Schleizer Dreieck eine öffentliche Bühne zu geben. Vergessen war so mancher Kampf mit den starren, uneinsichtigen Sportfunktionären des ADMV der DDR.



Start des legendären AWE RS-Rennwagens mit 135 PS, 1500 ccm und Baujahr 1955 mit Sportfreund Lutz Heinicke aus Leipzig

Text: Christel und Guntmar Schwarz
Fotos: Guntmar Schwarz

1986 – 2016

Im Rahmen des 15. Frühjahrs-Trainings für Motorräder und Automobile Anfang Mai 1986 wurde das 1. TREFFEN FÜR HISTORISCHE RENNFahrzeuge in der ehemaligen DDR durch den Motorsport Club SCHLEIZER DREIECK organisiert und durchgeführt. Damit wurde der Grundstein für diese Motorsportdisziplin gelegt. Bis dahin wurde dieses von der ADMV-Führung nur geduldet. Man hatte damals Bedenken, seitens der Partei- und Staatsführung, dass die gezeigte Renntechnik aus vergangenen Jahren dem sozialistischen Bewusstsein nicht dienlich sein könnte.



Die Gespannfahrer Liebhard Neef und Frank Reidel aus Aue gehen mit ihrer Zündapp, 600 ccm, 26 PS, Baujahr 1938 zur Funktionsvorführung auf die Rennstrecke

Der historische Rennsport war in der DDR lange Zeit völlig verpönt. Er war von den allmächtigen Funktionären der Zentrallleitung des ADMV nicht gewollt und war einer besonderen Gängelung unterworfen. Die damalige



Joachim Scheibe aus Suhl auf einer Simson 250 ccm, 38 PS, Baujahr 1956, in der ersten Buchhöbelkurve

Kurzchronik Dieser Artikel entstand im Gespräch mit Horst Geilsdorf und Peter Röhlig



Ein Höhepunkt war die Funktionsvorführung der Automobile

1955 und 1967 weilte der damalige Publikumsliebbling Toni Bauhofer aus München als Ehrengast beim Schleizer Dreieckrennen. Das war für Horst Geilsdorf u.a. der Anlass, sich um den historischen Rennsport zu kümmern.

1973, anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Schleizer Dreiecks, organisierte Otto Koch aus Gera eine Oldtimerjubiläumsveranstaltung.

1974 folgte eine weitere Oldtimerveranstaltung auf dem Dreieck. Erstmals nahmen auch reine Rennspanne teil.

1976 untersagte der damalige Polizeichef Major Donig in Schleiz die geplante Oldtimerveranstaltung.

1979 wurde eine Ausstellung zum historischen Rennsport organisiert. Aus diesem Anlass kamen viele DDR-Rennfahrer nach Schleiz. Sie wurden in Cabrios in die Halle am Austeg – heute ALDI – gefahren und jeder Fahrer wurde herzlich begrüßt.

1982 wurde im Rahmen der 750-Jahrfeier der Stadt Schleiz ein großer Fahrzeugkorso mit Oldtimern, historischen und aktuellen Rennfahrzeugen organisiert und durchgeführt. Voller Begeisterung verfolgten die Schleizer und ihre Gäste, am Straßenrand stehend, das rollende Motorsportmuseum.

1983 fand ein großes Jubiläums-Veteranentreffen statt. Albert Gärtner vom ADMV unterstützte die Schleizer Organisatoren und trug die Verantwortung für diese Veranstaltung. Der Dresdner Heinz Melkus wurde dann zum Vorsitzenden der Kommission „Historischer Rennsport“ im ADMV der DDR gewählt.

Im Mai 1986 fiel die Startflagge für das 1. Treffen Historischer Rennfahrzeuge, unter der Leitung von Horst Geilsdorf. Diese Veranstaltung war ein großer Erfolg.

Horst Geilsdorf verweist darauf, dass er dieses Treffen nicht alleine vorbereiten und durchführen hätte können. Dazu bedurfte es vieler freiwilliger, enthusiastischer Helfer, die ihm zur Seite standen.

Dieses 1. Treffen für historische Rennfahrzeuge war die Geburtsstunde der nun folgenden jährlichen Classic-Veranstaltungen auf dem Schleizer Dreieck. In den darauffolgenden 15 Jahren fanden zahlreiche Veranstaltungen mit dem VfV (Veteranen Fahrzeugverband) statt. Hier wurden die Prädikatsläufe zur „Internationalen Deutschen Veteranenmeisterschaft“ und die Historischen Rennen für Motorräder der IHRO bis 350 und 500 ccm ausgetragen. Abgerundet wurden diese Wochenenden durch die Gleichmäßigkeitsläufe für GP-Seitenwagen und Automobile sowie die Präsentationsläufe für Rennmaschinen. Die Schleizer Dreieck Classic fand stets mit internationaler Besetzung statt. In den Rennen für GP-Motorräder wurde um den Pokal „Schleizer Dreieck“ gefahren. Der Pokal der Stadt Schleiz winkte den Siegern der Gleichmäßigkeitsläufe in den einzelnen Wertungsgruppen.



Horst Geilsdorf war viele Jahre Fahrleiter der Schleizer Dreieck Klassik-Veranstaltungen. Hier mit seiner BMW zur Saisonöffnung 1998



Eine Augenweide und ein Ohrenschaum war auch der Baum-BMW mit 110 PS, 2000 ccm aus dem Jahr 1949 von Ralf Kolecki aus Staaken

Der „schnellste“ Ehrenstein in Schleiz hat 50-jähriges Jubiläum

Text: Christel und Guntmar Schwarz
Fotos: Guntmar Schwarz (2), Heinz-Jürgen Walther (1)

Die Gedanken um die Schaffung eines Gedenksteines für das Schleizer Dreieck kreisten schon viele Jahre in den Köpfen der verantwortlichen Schleizer Rennsportfunktionäre. Als Standort wurde die ehemalige Haarnadelkurve – heute befindet sich dort die STAR-Tankstelle – ausgewählt.



Der Ehrenstein heute mit der Namens-tafelvorderseite 1923 - 1989

1966, am 13. August, wurde im Rahmen des 33. Internationalen Schleizer Dreieckrennens der Ehrenstein nach dem offiziellen Trainingsende eingeweiht. In Zusammenarbeit mit dem Rat des Kreises, der Abteilung Kultur, vertreten durch den Dezernenten Helmut Walther, wurde für den Kauf des Ehrensteines eine Geldsumme zur Verfügung gestellt. Anschließend wurde mit dem Saalburger Marmorwerk über die Herstellung und die Gestaltungsmöglichkeit des Steines verhandelt und der Auftrag für die Realisierung ausgelöst. Nun konnte das Projekt des damaligen MC und seiner Rennleitung in Angriff genommen werden. Vom 11. bis 16. April 1966 wurden die Fundamentarbeiten für den Ehrenstein ausgeführt.

Zur Einweihung 1966 – die Rekordhalter auf dem Schleizer Dreieck: Publikums-liebhaber Werner Musiol aus Babelsberg (links im Bild) und Formel 3-Rennfahrer Eric Offenstadt aus Frankreich, (rechts). Im Hintergrund: Mitglieder der Oschtzer Feuerwehrkapelle



Der Stein umfasst beidseitig je eine Steintafel, auf der in jedem Jahr die Tagesschnellsten des Schleizer Dreieckrennens eingraviert worden sind. Zur Einweihung des Steines waren bereits die Namen der schnellsten Rennfahrer von 1923 bis 1965 in den Stein eingearbeitet worden. Diese Ehrung der schnellsten Rennfahrer auf dem Dreieck wird auch weiterhin fortgesetzt.

Der Stein war von einer kleinen Grünanlage mit Blumen umgeben, die zunächst Emil Weiß, der Stadtgärtner, und später Anlieger freiwillig pflegten.

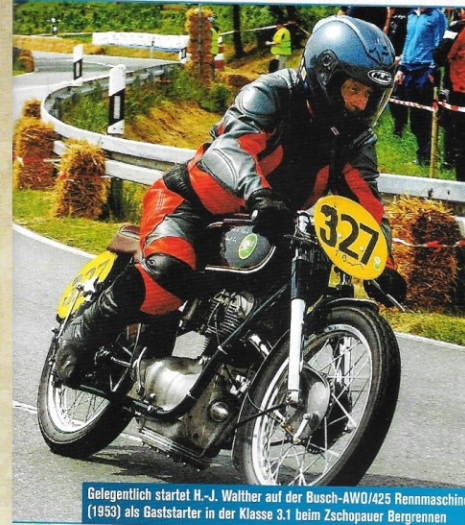
1993 wurde im Zuge der Umbauarbeiten im Bereich der Haarnadelkurve der Ehrenstein auf das Gelände der heutigen STAR-Tankstelle umgesetzt. Dadurch ist er weiterhin öffentlich zugänglich. So wird die motorsportbegeisterte Bevölkerung an dieser Stelle an die vergangene Motorsportzeit mit ihren Rennfahrern, deren gefahrene Zeiten und die Technik erinnert. Auch das gibt den aktuellen Rennfahrern Ansporn, auf dem Schleizer Dreieck zu starten und um schnelle Zeiten zu kämpfen.



Einen würdigen Rahmen gab der Ehrenstein, als am 10. Juni 1998 das 75-jährige Jubiläum des Schleizer Dreiecks durch den MSC gemeinsam mit ehemaligen und aktiven Rennfahrern und vielen Schleizern begangen wurde

Schleizer erfolgreich im ADMV Classic-Cup

Text: Guntmar Schwarz
Foto: Archiv Walther



Gelegentlich startet H.-J. Walther auf der Busch-AWO/425 Rennmaschine (1953) als Gaststarter in der Klasse 3.1 beim Zschopauer Bergrennen

Im Jahre 2005 wurde der ADMV Classic-Cup aus der Taufe gehoben. Maßgeblichen Anteil daran hatte der Zittauer Erhard Gärtner, Sohn des einst bekannten Sportfunktionärs Albert Gärtner. Die Veranstaltungen zum ADMV Classic-Cup haben den Status lizenzfreier Breitensportveranstaltungen, also Wettbewerbe mit historischen Renn- und Sportfahrzeugen. Bei den jeweiligen Wettbewerben kommt es nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten, sondern auf die Gleichmäßigkeit zwischen den einzelnen Wertungsläufen an. Zeitmessgeräte oder sonstige Hilfsmittel sind untersagt, die Tachometer sind abgeklebt. Gestartet wird in sechs Motorradklassen und vier Klassen bei den Automobilen. Viele ehemalige bekannte Rennfahrer beteiligen sich an den jeweiligen ADMV-Classic-Cup-Wettbewerben. Gefahren wird auf Bergstrecken oder Rundkursen bzw. bekannten permanenten Rennstrecken. Sportfreund Heinz-Jürgen Walther vom MSC „Schleizer Dreieck“ war mit seiner AWO 425 immer in den Top Ten, also unter den besten zehn Fahrern in der jeweiligen Jahresendwertung von 2005 – 2015 seiner Klasse. In den Jahren 2006, 2009 und 2011 wurde er jeweils Vize-Meister seiner Klasse. In der separaten Bergwertung wurde Heinz-Jürgen Walther 2006 Bergmeister, während er 2011 und 2015 Vize-Bergmeister wurde. Gern erinnert er sich an seinen Klassensieg im ADMV Classic-Cup im Jahr 2008 auf Deutschlands ältester Naturrennstrecke, dem legendären „Schleizer Dreieck“.



RELIEF- &
PRÄGEDRUCK
GREIZ

**Drucksachen für Wirtschaft und Privat, Stanzungen
Veredelungen, Geschäftspapiere, Flyer
Groß- und Bildpostkarten, Präsentationsmappen
Verpackungen, Prospekte, Plakate**

Relief- & Prägedruck Greiz GmbH · 07973 Greiz · Pohlitzer Str. 184
Telefon (0 36 61) 43 00 55 · Fax 4 15 75 · info@praegedruck-greiz.de

Liebe Zuschauer,

Text: Klassik Motorsport

die nachfolgende Information gibt Ihnen einen kleinen Überblick über den Veranstaltungsablauf, die verschiedenen Klassen und die Sicherheitsbestimmungen. Wir bitten Sie, die Sicherheitszonen unbedingt einzuhalten und den Anweisungen der Ordner Folge zu leisten. Denn Sie wissen, Motorsport ist gefährlich. Wir wünschen Ihnen ein paar schöne Stunden im Kreise der ewig jungen Klassiker bei der Sparkassen ADAC Schleizer Dreieck Klassik 2016.

Training ...

... findet für alle Teilnehmer am Freitag und Samstag statt. Zunächst als freies Training zum Kennenlernen der Strecke, dann das Zeittraining. Dort werden die Rundenzeiten mittels Transponder von jedem Fahrer ermittelt, die entscheidend für die Startaufstellung sind.

Rennen ...

... werden für einige Klassen bereits am Samstag durchgeführt. Am Sonntag dann der zweite Durchgang für alle Klassen. Die Ergebnisse zählen zur Jahreswertung der Klassik Trophy 2016.

Gleichmäßigkeitsprüfung / Regularityläufe ...

... wie diese Läufe noch genannt werden. Der Unterschied zu den Rennen: Die Fahrer müssen versuchen, möglichst jede Runde gleichmäßig zu fahren. Für jede Abweichung von der Referenzrunde, die zweite Runde gibt die Referenzzeit vor, werden Strafskunden vergeben. Sieger ist der Fahrer, der die geringsten Abweichungen aufzuweisen hat. Der Grund für diese Regelung: Man möchte das teilweise sehr alte Material der seltenen Maschinen einfach schonen, aber dennoch den Fahrern einen sportlichen Anreiz geben.

Präsentation ...

... oder auch Parade genannt; hier geht es nicht um eine Wertung. Bei den Teilnehmern dieser Klasse geht es nicht um Geschwindigkeit oder Schnelligkeit, sie möchten einfach ihre besonderen Schätzchen im flotten Tempo um die Strecke bewegen und dem Publikum ihre Rennmaschinen präsentieren.

Strecke ...

... die für das Wochenende zur Rennstrecke umfunktionierten Straßen bieten mit 3,805 km Streckenlänge den Fahrern 14 Kurvenkombinationen jeder Art. Die 44 Meter Höhenunterschied geben einen Eindruck der Topographie des als Naturrennstrecke bezeichneten Kurses.

Dreimal wurde der Kurs umgebaut: 1923 bis 1988 mit 7,631 km, 1989 bis 2003 mit 6,805 km, seit 2004 mit 3,505 km Streckenlänge.

Kleine Flaggenkunde

-  Das Rennen ist zu Ende!
-  Gefahr! Überholen verboten, langsam Fahren.
-  Wieder freie Fahrt
-  Achtung! Rutschige oder verdreckte Fahrbahn
-  Kompletter Rennabbruch
-  Fahrzeug überholen lassen
-  Achtung! Ein Fahrzeug mit reduziertem Tempo ist auf der Strecke
-  Unkorrektes Verhalten
-  Disqualifiziert – Sofort in die Box

ASS Auto-Service Schleiz GmbH
 • Volvo-/Renault-Nutzfahrzeuge
 • NKW-Aufbauten
 • Freie Tankstelle
07907 Schleiz
 Oschitzer Straße 80 • Tel.: (03663) 4 29 00

STADTGÄRTNEREI
 Dipl./Gartenbauing. Ralph Waldert
 Gartenbaubetrieb, Baumschulverkauf
 anspruchsvolle Floristik
 kompetente Beratung
 07907 Schleiz, Greizer Str. 42
 Tel. 03663 - 422384
 E-Mail: Ralph-Waldert@t-online.de
 www.stadtgaertnereischleiz.de

„Nur wer seinen eigenen Weg geht, kann von niemandem überholt werden.“

Marlon Brando | 1924 – 2004 | US-amerikanischer Schauspieler



das magazin für jena und umgebung

www.jenaer-internetzeitung.de

Carl-Zeiß-Platz 3 | 07743 Jena | Telefon 03641-2672108 | redaktion@oscar-am-freitag.de

Die schnellsten Infos ...



www.wochenendspiegel.de

Klassiker on Tour

Text + Fotos: Klassik Motorsport

Mit zehn Veranstaltungen in der Saison 2016 macht die Klassik-Trophy auf den beliebtesten Rennstrecken in Deutschland und im benachbarten Ausland Station. Mittlerweile hat die Rennserie für Klassiker nicht nur in Deutschland einen großen Freundes- und Teilnehmerkreis gefunden. Fahrer jeden jeden Alters, aber auf Rennmaschinen bis etwa Baujahr 2000, treten in den verschiedenen Klassen an.

Darunter auch die im internationalen Rennsport nicht mehr vertretenen Zweitakter in den klassischen Hubraumklassen, zeigen hier nochmals, was in dem einfachen aber leistungsstarken Motorprinzip für Potenzial steckt. Bei den Viertaktern sind alle bekannten Marken aus der Vergangenheit vertreten, von der Einzylinder bis zu den Vierzylinder-Motoren ist alles am Start.

Während der Saisonauftakt bereits an Ostern in Italien stattfand, standen nun die Rennen auf teilweise klassischen Rennstrecken auf dem Programm: Der legendäre Nürburgring, Flugplatzrennen Walldürn, die Grand-Prix-Strecke Sachsenring, die älteste Naturrennstrecke Deutschlands mit dem Schleizer Dreieck, die Reifenversuchsstrecke in Luxemburg und die Motorsport Arena Oschersleben folgen ab Juni im 14-tägigen Rhythmus. Dann geht es gemächlich zum Jahresende im Monatsabstand weiter. Most in Tschechien, das Motodrom Hockenheim und die belgische Rennstrecke Zolder im Oktober bilden das prall gefüllte Programm für die Old- und Youngtimer.

Wer sich angesprochen fühlt und zu Hause noch eine Supersportler oder gar eine reinrassige Zweitakt-Rennmaschine stehen hat, sollte schnellstens Kontakt aufnehmen. Denn bei einigen Rennen sind die Startplätze rar. Unter der Homepage www.klassik-motorsport.com sind viele Informationen zum Nachlesen hinterlegt.



Veranstaltungen (vorbehaltlich der Bestätigung der Rennstreckebetreiber bzw. Veranstalter)				Zweitakt Trophy	Viertakt Trophy	Seitenwagen Trophy	Regularity Trophy	Parade Training	Weitere Klassen
Lauf	Datum	Veranstaltung	Strecke						
1*	24. – 27. März	Classico Moto	Autodromo Franciacorta	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
2#	06. – 08. Mai	IDM*Superbike	Nürburgring		Twins, Youngtimer				
3*	03. – 05. Juni	Odenwaldring Klassik	Flugplatz Walldürn	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
4#	10. – 12. Juni	Sachsenring Classic	VSZ Sachsenring	Alle Klassen	Klassik 83				BMW Boxer
5*	01. – 03. Juli	Sparkassen Klassik GP	Schleizer Dreieck	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
6*	16. – 17. Juli	Luxemburg Moto Classic	Circuit Goodyear	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
7*	29. – 31. Juli	Boerde Classic	Motorsport Arena Oschersleben	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
8*	19. – 21. August	Czech MotoKlassik	Autodrom Most	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	Alle Klassen	MoMbike BMW Boxer
9#	23. – 25. September	IDM*Superbike Finale	Hockenheimring	Superbike Supersport					
10#	07. – 09. Oktober	European Nascar Final	Circuit Zolder	Alle Klassen		Alle Klassen			

Stand: März 2016, Änderungen möglich. Event Emsland Klassik vorbehaltlich der Genehmigung
* Wertungslauf zur Klassik Trophy 2016; # Einladungsrennen – zählen nicht zur Jahreswertung

www.klassik-motorsport.com

PREMIUM-PARTNER DER KLASSIK TROPHY 2016

Die Durchführung der Serie wäre ohne die Unterstützung von zahlreichen Personen und Firmen kaum möglich. Unsere Premium-Partner unterstützen in der Saison 2016 die Klassik Trophy. Für ihr Engagement im Sport bedanken wir uns herzlich bei diesen Unternehmen.

HEIDENAU

REIFEN - MADE IN GERMANY



BS-MOTOPARTS
MOTORRAD. EINFACH. ONLINE.



SIAGS GmbH
+GF+ Kunststoffe • Sanitär • Solar



ECON
SYSTEME FÜR BIKE + WERKSTATT

ECON Werkstattaufrüstungs GmbH
Märkerstraße 15 • D-56307 Dernbach
Tel.: +49 (0) 2689/928747
Fax: +49 (0) 2689/929691
info@econ-wa.de - www.econ-wa.de



Mit schonenden, effizienten, nachhaltigen sowie umweltgerechten Technologien und Verfahren sind wir Ihr kompetenter Partner in der Kanalsanierung.

Erfahren Sie mehr:

swietelsky-faber.com



Meisterfahrer starten in Schleiz

Text + Fotos: Klassik Motorsport

Einige Piloten freuen sich schon besonders auf das Rennen in Schleiz. Haben sie doch ganz besondere Erinnerungen an diesen Ort. Besonders die Eidgenossen konnten noch zu Zeiten des Eisernen Vorhangs in Schleiz starten. Heinz W. Schmid wurde 1971 in der 125 ccm Zweiter und in der anschließend gestarteten 250er-Kategorie holte sich der in der Nähe von Zürich beheimatete den Sieg auf einer Yamaha TD 2. Genau dieses Motorrad hat sich der mittlerweile 70-Jährige wieder zugelegt und bestreitet damit die Läufe der Klassik-Trophy, die er in der Saison 2015 als Punktbester auch gewann.

Ebenfalls aus dem Nachbarland kommt René Dünki. Während er 1989 auf seiner 80er-Krauser noch Rang zwei einnehmen musste, stand er zwei Jahre später als Sieger der 125er-Klasse ganz oben auf dem Treppchen. Seit diesem Jahr geht der 54-Jährige als Doppelstarter in der 125er-Klasse auf der Honda RS 125 an den Start und vereinzelt mit einer Kawasaki in der Superbike-Klassik.

Neben den vielen Fahrern, die schon zu DDR-Zeiten auf dem alten Kurs ihre Runden drehten, sind besonders die Meister der Viertelliterklasse hervorzuheben. Stefan Tennstädt aus Rodewisch holte sich 1985 den Meistertitel. Das Schrauben hat der Schlossermeister auch heute nicht verlernt. Ursprünglich mit einem Fahrwerk des Holländers Nico Bakker und einem österreichischen Rotax Zweizylinder-Motor angetrieben, hat er sich ein neues Fahrwerk mit zahlreichen Verbesserungen gebaut. Damit fährt der heute 63-Jährige, der anlässlich der Sachsenring Classics seinen Geburtstag feierte, nicht nur die Rennen der Klassik-Trophy, sondern ist auf den Rennstrecken in ganz Europa unterwegs.

Mit Thomas Wittig ist ein weiterer Pilot mit Meistertitel unterwegs. 1983 holte sich der heute in Regensburg Beheimatete die Meisterkrone. Bei den Läufen zur Klassik-Trophy setzt er eine Yamaha ein, die er selbstverständlich auch selbst vorbereitet.

1975 war das Jahr, in dem sich Harald Merk1 den Titel ebenfalls in der Viertelliterklasse sicherte. Damals wie heute



Heinz W. Schmid



Thomas Wittig

vertraut der Bayreuther, der jetzt auf Rügen eine Hotelanlage betreibt, auf Yamaha. Allerdings hat sich das Modell geändert. Die 250er-Reverse wird von seinem alten Freund Adolf Schneider vorbereitet, der selbst jahrelang erfolgreich fuhr. Gerne kommen die Fahrer nach Schleiz. Wer von den Besuchern die Möglichkeit hat viele Anekdoten der Teilnehmer zu hören, erlebt ein Stück Rennsportgeschichte. Über die Tiefen lacht man heute, an die Höhen erinnert man sich um so lieber.



Harald Merk1

Greizer Straße 48 • 07907 Schleiz

- Kfz-Meisterwerkstatt
- kompletter Reifenservice
- Markenreifen aller Hersteller
- Klimageservice
- Tuning
- Computerachsvermessung
- Partner von Leasingflotten

GOODYEAR
Service-Partner



seit **88** Jahren

1928 **Reifen Huster** 2016

Text + Fotos: Klassik Motorsport

Jugend fährt Klassik

Eigentlich ist es ein Widerspruch – Jugend und Klassik. Diese weit verbreitete Meinung stimmt zumindest in der Klassik-Trophy nicht. Dass Jugend und Klassik sehr gut funktionieren kann, zeigen die Organisatoren mit ihrem Projekt des Youngster Cup. Jungen und Mädchen im Alter zwischen 14 und maximal 18 Jahren starten Dank Unterstützung ihrer Eltern auf den mittlerweile rund 20 Jahre alten Sportmotorrädern. Dennoch gehören die Maschinen keineswegs zum „Alten

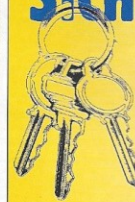


Eisen“. Die rund 65 PS starken Supersport-Maschinen sind immer noch auf einem hohen technischen Niveau. Vorwiegend vertrauen sie auf die Kawasaki ZXR 400, dem kleinen Ableger des großen Superbikes aus den 90er-Jahren. Als Hecht im Karpfenteich mischen die 400er-Hondas das Feld der grünen Kawas aber öfters auf. Die Teenager starten dabei zusammen in der gleichen Startgruppe mit ihren älteren und erfahrenen Rennfahrerkollegen. Ohne Scheu zeigen die Kids, dass der Aufstieg von den kleinen Minibikes zu den großen Rennmaschinen problemlos klappt. Die ersten Rennerfahrten haben sie bereits mit den 100 ccm-Bikes gesammelt. Der Einstieg erfolgt im ADAC Minibike-Cup, der vorwiegend auf den Kart-Rennstrecken in Deutschland stattfindet. Der Umstieg auf die länge-

ren und wesentlich schnelleren Rennstrecken klappt aber hervorragend. Jugend und Klassik im Motorrad-Rennsport zusammenzubringen, ist gelungen. Obwohl die Maschinen älter sind als die Fahrer, sind sie doch so modern, dass sich die Piloten mit den jungen Klassikern angefreundet haben. Die Fahrleistungen von rund 65 PS, gepaart mit dem niedrigen Gewicht, bieten eine sehr solide Grundlage für guten anspruchsvollen Sport. Besonders erfreut aber sind die Eltern, dass sie ihren Kindern bezahlbaren Rennsport bieten können. Und dies entspricht der Philosophie des Klassik Motorsport.



SICHERHEITSTECHNIK und FAHRRÄDER



AUMA • MARKTBURG 3 • Tel.: 036626/20563

Inh.: H. Oertel E-mail: bikeschrauber@aol.com

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag: 8.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 11.00 Uhr



In der Klassik Trophy sind eine Vielzahl von Klassen der verschiedenen Baujahresepochen vertreten. Damit eine Chancengleichheit gegeben ist, gibt es in den einzelnen Kategorien Sonderwertungen. Gestartet wird gemeinsam in gleichstarken Gruppen, aber gewertet wird nach Klassen und entsprechend gibt es die Trophäen. Nachfolgend die Einteilung der Klassen mit den Sonderwertungen. Die genauen technischen Definitionen sind im Reglementbuch nachzulesen.

Zweitaktklassen

Grand Prix 125 mit Sonderwertungen für die Baujahre:
S1 bis 1987, Ein- und Zweizylindermotoren, **S2 1988 - 1994**,
S3 ab 1995 nach FIM-Reglement mit Einzylindermotoren.
Grand Prix 250 mit Sonderwertungen für die Baujahre:
S1 Ein- und Zweizylinder, luftgekühlt, S2 bis 1984 mit Stahlrohrrahmen,
S3 1985 bis 1990, Open ab 1990 bis zum Ende
Grand Prix 350 alle Modelle bis zum Ende der Klasse im internationalen Sport
Grand Prix Open offen ab 247 ccm



Viertaktklassen

Klassik 83 Oldtimer Motorräder bis Baujahrgrenze 1983, Rad-/Reifengrößen 16", 18", 19" nur Profireifen; Stahlrohrrahmen, Hubraumklassen: 350 ccm, 500 ccm, 750 ccm, über 750 ccm
Klassik Supersport Baujahrgrenzen: bis 1999 nach dem internationalen Reglement mit 600 ccm Vierzylinder-Motoren, 675 ccm Dreizylinder-Motoren, 750 ccm Zweizylindermotoren
Klassik Superbike
Superbike Klassik Baujahrgrenzen: 1985 bis 1992, **Superbike 90** Baujahrgrenzen: 1993 bis 2002, **Superbike Open**
Klassik Twins Maximal Zweizylinder, keine Baujahrgrenze; Rahmen und Räder freigestellt
Top Twins: Zweiventilmotoren, luftgekühlt, Hubraum unter 990 ccm, Vierventilmotoren, flüssigkeitsgekühlt, Hubraum bis 650 ccm
Big Twins: Zweiventil-Motoren, luftgekühlt, Hubraum über 990 ccm, Ausnahme Yamaha TRX 850
Klassik Youngtimer bis Baujahr 2003
Bis 400 ccm / 4 Zylinder, oder bis 550 ccm / 2 Zylinder, oder unter 700 ccm, 1 Zylinder
Klassik Junior 400 Altersstruktur der Teilnehmer: 14 bis 18 Jahre
Klassik Senior Aufsteiger aus der Junior-Klassik



Seitenwagen

SC 1 (Sidecar 1) ältere Gespanne **SC 2** und **SC 3** Motoren gleich, getrennt nach Frontausstieg und Heckausstieg unterschieden und entsprechend gewertet.
SC 4 modernere Gespanne mit flüssigkeitsgekühlten Vergaser-Motoren



Marken-Cup-Klassen

BMW Boxer Cup

Gruppe 1, Klasse über 800 ccm
 BMW Motorräder mit fahrtwindgeköhlten Boxer-Viertaktmotoren, die in ihrer Basisversion ab 1969 bis zum Modelljahr 1983 hergestellt wurden. Die Einstufung erfolgt nicht nach Baujahr, sondern nach dem Zeitpunkt der Präsentation.
 Startberechtigt in der Klasse bis 800 ccm sind alle

Gruppe 2, Klasse bis 800 ccm

BMW Motorräder mit fahrtwindgeköhlten Boxer-Viertaktmotoren, die in ihrer Basisversion bis Modelljahr 1985 hergestellt wurden.

MoMBike-Trophy

Als Basis-Motorrad sind alle neuen oder gebrauchten Cross-Modelle der Hersteller ab dem Modelljahr 2006 bis dato zugelassen. Der maximale Hubraum liegt bei 450 ccm, es sind nur Viertaktmotoren aller Hersteller, beispielsweise von Kawasaki, Honda, Suzuki, Yamaha, KTM, Aprilia erlaubt



AUF DER STRECKE ZUHAUSE

Rennreifen für höchste Ansprüche:
 Klassische Optik kombiniert mit modernster
 Materialmischung & hervorragendem Handling



Für Fahrer, die nicht unbedingt Rennen fahren, aber sich doch sportlich auf der Rennstrecke bewegen wollen, gibt es die Gleichmäßigkeitsläufe oder auch Regularity genannt. Hier gilt es, gleichmäßig flott die Runden zu drehen, jede zeitliche Abweichung von der Referenzrunde wird addiert. Am Ende ist der Fahrer Sieger, der die geringste zeitliche Abweichung aufweist.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Regularity R 1 (bis 250 ccm)						
12	Peter	Billig	Mittweida	Van Veen Kreidler 50	1978	
16	Wolfgang	Pönisch	Mittweida	Yamaha RD250LC	1980	
17	Gerhard	Singer	Leonberg	Van Veen Kreidler 50	1982	
24	Hans	Scheidegger	CH Hünibach	Van Veen Kreidler 50	1978	
28	Frank	Ziprian	Erlau	Ziprian FZ80	1986	
30	Thadeuz	Wallach	AUT Wien	Norton Manx 350	1960	
41	Rolf	Blatter	SUI Burgdorf	Van Veen Kreidler 50	1978	
46	Theo	Däschlein	DRC Racing Concept	Bechhofen	Aprilia RS125	1996
337	Mario	Schrötter	Trebbin	AWO RS249	1953	
741	Henry	Kettner	Rebensgrün	Aprilia RS 125	1996	

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Regularity R 2 (bis 550 ccm)						
3	Klaus	Rheinschmidt	OMF Racing	Gernsbach	Yamaha TZR250	1986
4	Peter	Lange	MSC Weserbergland	Bremervörde	Yamaha TZR250	1986
13	Ernst	Abelein	Feuchtwangen	Yamaha RD350YPVS	1983	
14	Wolfgang	Schwab	Oettinger Classic Racing	Oettingen	Hionda VF500	1982
21	Olaf	Kurbjahn	Team Stresa	Backnang	Suzuki RGV250	1991
32	Wolfgang	Nowak	Emmerich	Yamaha SR 500	1978	
450	Annik	Marimon	Augsburg	MoM Bike 450	2009	

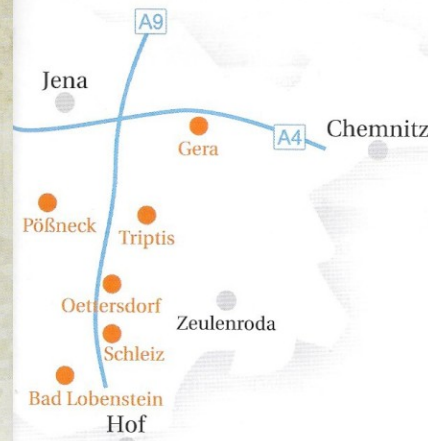
St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Regularity R 3 (über 550 ccm)						
2	Armin	Schuschewski	Halle	Suzuki GSXR600	1999	
6	Peter	Duddens	Wurzen	Suzuki RG500	1985	
7	Matthias	Tröger	Limbach-Oberf.	Yamaha RD500LC	1986	
8	Wolfgang	Prutscher	ZV Motor Wien	AUT Wien	Ducati 900SS	1983
11	Peter	Ripken	Rubbel die Katz Racing	Brake	Ducati 900HR	1982
15	Werner	Smolarczyk	Wolfsburg	BMW R100CS	1983	
22	Daniel	Seiler	OMF Racing Team	Gernsbach	Yamaha FZR1000	1989
31	Erich	Scheunemann	Augsburg	Honda CBR 600	1989	
57	Jolf	Grote	Stadland	Moto Guzzi 1000	1985	
63	Uwe	Sigloch	Lumaca Rossa	Bretzfeld	Moto Guzzi T3	1975
67	Susan	Seelmann	TT Racing	Laubach	Yamaha R6	2005
69	Tilo	Schubert	TS Boxer	Kastl	BMW RT80T	1985
98	Diana	Spalteholz	MSC Schleizer Dreieck	Görkwitz	Kawasaki ZX6R	2008
423	Helmut	Ringleb	Hüpstedt	Suzuki RG 500 B	1983	
435	Horst	Helfer	Mattstedt	Yamaha TZ350F	1979	

Stand: 22.06.2016



BESTÄNDIG
EMOTIONAL
KOMPETENT

UNSERE STANDORTE



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Gera
Keplerstraße 11 | Tel. 0365 737020



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Triptis
Im Kälbertale 2 | Tel. 036482 430



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Schleiz
Hoferstraße 58 C | Tel. 03663 48450



BEK Autohaus Oberland GmbH
Bad Lobenstein
Langer Weg 19 | Tel. 036651 2023



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Oettersdorf
Löhmaer Weg 43 | Tel. 03663 424330



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Bad Lobenstein
Richard-Köcher-Str. 33 | Tel. 036651 38090



BEK Autohaus GmbH Thüringen
Pößneck
Malmngelände 5 | Tel. 03647 428180



www.bek-auto.de
info@bek-auto.de



Besonders beliebt bei den Zuschauern sind die Seitenwagenklassen. Zeigen gerade die Co-Piloten akrobatische Einlagen, wenn sie sich in den Kurven aus dem Seitenwagen hängen. Eingeteilt in die einzelnen Klassen und Baujahresepochen, starten die unterschiedlichen Konstruktionen in den verschiedenen Hubraumklassen.



St.-Nr.	Fahrer / Beifahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Sidecar 1 (bis Baujahr 1967, max. Zweizylinder, min. 16-Zoll-Räder)					
4	Andre Kunz/Norbert Huster		Lichtenstein	BMW R50RS	1963
45	Christian Rodehau/Jane Rodehau		Nossen	Vincent-BSA 650	1965
79	Hans Jochim/Volker Rieß		Michelstadt	Kneeler BMW 600	1967
Sidecar 2 (1968 – 1983 Frontausstieg, Viertakt max. 1000 ccm, Zweitakt max. 750 ccm)					
2	Fritz Behringer/Joachim Reichert	MSC Rotteneegg	Passau	Busch König 680	1974
6	Detlev Böhme/Detlef Felske		Wurster Nord	Moto Guzzi V7 Sport	1971
13	Hendrik Jonker/Kim Dossche		NED Diepenveen	MRB Moto Guzzi 1000	1972
18	Richard Wiedemann/Michael Wiedemann		Marktobendorf	Henle-Suzuki 1000	1978
21	Peter Preisinger/Markus Preisinger		Marktobendorf	Schmid Suzuki 1000	1977
24	Franz Barnsteiner/Johannes Barnsteiner		Peiting	Haller BMW Kneeler 1000	1975
32	Konrad Neubauer/Sophie Sattelberger		Ruhstorf / Rott	Rosch Guzzi 950	1977
33	Peter Konrad/Katharina Wiedemann		Marktobendorf	Köster BMW 1000	1969
34	Axel Wenckstern/Nadine Fischer		Norderstedt	Windle OSS 750	1974
59	Philipp Maibohm/Thomas Stuckstede		Rottenburg	Wendel BMW 1000	1974
60	Klaus Riedel/Dirk Lüttke		Dürrenhennersdorf	Haller BMW 1000	1976
62	Wim Verweijmeren/Marja van de Bor		NED Soesterberg	Triumph Trident 750	1971
65	Werner Köhle/Mario Kopp		AUT Arzl	Haller Moto Guzzi 1000	1978
66	Stefan Pelenus/René Pelenus		Klipphausen	Kneeler BMW 850	1978
75	Jiri Huml/Vojtech Huml		CZE Pribram	Windle Konny 700	1977
77	Bernd NieBer/Wolfgang Els		Buchholz	Wendel BMW 1000	1977
81	Andreas Braune/Denny Hoster		Arzburg	BMW Kneeler 800	1976
85	Frieder Drüppel/Katja Abt		Schönaich	Haller BMW 100R	1976
88	Nils Köster/Christian Allbrecht		Cuxhaven	Haller BMW 1000	1974
97	Klaus Marquardt/Johannes Marquardt		Michelstadt	Haller BMW 980	1975

Stand: 22.06.2016

Stehen Sie mit uns in der 1. Reihe.



Industriestraße 2 | 07937 Zeulenroda-Triebes
 fon: 03 66 28 / 8 27 89
 e-mail: service@motoplus-gmbh.de
 web: www.motoplus-gmbh.de

YAMAHA VERTRAGSHÄNDLER

Dorfstraße 25
 07907 Schleiz-Lössau
 info@wieduwilt-bau.de
 www.wieduwilt-bau.de

- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Straßen, Wege und Plätze
- Bitumen- und Pflasterarbeiten
- Hoch- und Tiefbau

BÜRGERZEIT aktuell
 MONATSZEITUNG für die Regionen SCHLEIZ, GREIZ und den SAALE-ORLA-KREIS

SAALE BOGEN
 DAS MAGAZIN im Städte-Dreieck

w g v Schleiz GmbH
Werbung, **G**estaltung & **V**erlag
 Wir punkten mit Kompetenz, Vertrauen und Zuverlässigkeit.

Geraer Straße 12 · 07907 Schleiz
 Tel. 03663.4067582
 www.wgvschleiz.de

Schon der Name sagt, dass in dieser Klasse die Motorräder bis Baujahr 1983 vertreten sind. Die Wertung erfolgt unterteilt in die verschiedenen Hubraumklassen. Von den Einzylindern über Zweizylinder bis zu den Vierzylinder-Motoren ist hier alles vertreten, was in diesem Zeitraum alles gebaut wurde: englische Hersteller ebenso wie die Italiener und natürlich die japanischen Firmen.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Regularity R 1 (bis 250 ccm)					
6	Thomas Heymann		Wennigsen	Triumph T140	1971
14	Wolfgang Schwab	Oettinger Classic Racing	Oettingen	Honda VF 500	1982
16	Walfred Brandau		Winterstein	Ducati Pantah 750	1981
22	Gerd Thomsen		Schnarup-Thumby	Ducati TT750	1983
47	Willem Roux	Macomoto	Köln	Yamaha XJ550	1981
54	Jürgen Beckmann	Four Fan Waltrop	Waltrop	Honda CB500	1976
55	Werner Lepuschitz		AUT Dornbirn	Ducati TT750	1982
69	Armin Schmidt		Deisslingen	CCS-Honda 500 F	1979
73	Albert Manz		SUI Wigoltingen	Norton Domiracer 750	1965
81	Thomas Bauer	Bauer Motorsport	Glauchau	Ducati TT750	1979
88	Jochen Blume	Bauer Motorsport	Glauchau	Wenz-Corse Pantah	1978
94	Hans Aigner	Hans Aigner Classic Racing	Schlechting	Ducati TT1	1974
114	Willi Biscaini		SUI Bronschhofen	Weston 750	1967
169	Werner Henning	Scuderia il ruggito	Erbach	Ducati 750	1972
170	Armin Schulz	Scuderia il ruggito	Beerfelden	Laverda SFC750	1974
451	Klaus Kaiser	Old Man Racing Team	Niedercunnersdorf	Ducati Pantah	1979
511	Lars Lindenberg		Berlin	Ducati TT750	1981
584	Jan Wellßow-Gollan	Twinracer	Nietwerder	Ducati Pantah	1981
587	Hans Georg Schreiner	Stiletto Design Vertrieb	Berlin	Triumph Bonneville	1973
711	Hansjörg Gatterer		AUT Lienz	Ducati TT2	1981

Klassik Open (bis 1983)

5	Wolfgang Rauth		AUT Arzl	Moto Guzzi LM1	1976
7	Stefan Beck	Japauto	Karlsruhe	Egli-Honda EVH750	1978
31	Hans Reusser		SUI Gunterswilen	Suzuki RE5	1974
57	Bernd Schäfer		Bietigheim-Biss.	Norton Commando	1974
63	Berhard Zojer		AUT Dölsach	Laverda 3CL	1978
66	Peter Vögel		AUT Göfis	Ducati 900	1980
68	Jörn-Dieter Schneckner		Marklohe	Moto Guzzi Le Mans	1979
128	Olli Oltmans	Scuderia ACR e.V.	Wiefelstede	Ducati Königswelle	1979
528	Arend Hegeler		Oldenburg	Baumgarten-Guzzi	1979
537	Ralf-Rüdiger Olbrich		Selsingen	Yamaha TR1	1981
558	Patrick Gleim	BMS	Regensburg	Baumgarten Moto Guzzi	1983
562	Andreas Tappe	Tip Top Renn Team	Bielefeld	Moto Guzzi Le Mans	1981
581	Harald Müller	Scuderia il ruggito	Michelstadt	Ducati Pantah 900	1981
596	Andreas Baumgarten	Team Baumgarten	Jaderberg	Baumgarten Guzzi Racer	1980

Besonders beliebt bei den Zuschauern sind die Seitenwagenklassen. Zeigen gerade die Co-Piloten akrobatische Einlagen, wenn sie sich in den Kurven aus dem Seitenwagen hängen. Eingeteilt in die einzelnen Klassen und Baujahresperioden, starten die unterschiedlichen Konstruktionen in den verschiedenen Hubraumklassen.



St.-Nr.	Fahrer / Beifahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Sidecar 3 (1968 – 1983 Heckausstieg, Viertakt max. 1000 ccm, Zweitakt max. 750 ccm)					
10	Achim Kindermann/Stefan Kockott		Warmensen	Kindermann Guzzi	1976
15	Miroslav Medek/Ondrej Kopecky		CZE Horice	Windle-Suzuki 1000	1978
66	Karsten Treske/Claudia Martens		Brest	Ireson Suzuki 1000	1978
91	Dragan Dragoj/Slobodan Vasijevic		SRB Belgrad	Kawasaki 1000	1978
140	Charly Suter/Michaela Dirnthaler		SUI Altdorf	Windle Suzuki 1000	1978

Sidecar 4 (bis Baujahr 1999 Heckausstieg, Vergaser-Viertakt-Motoren max. 1100 ccm)

7	Hans Engel/Hertha Frimberger		Welling	Windle Yamaha F2	1984
8	Andreas Genieser/Pascal Genieser		Boppard	Sidecar F2 Honda	1999
63	Ingolf Georg/Monika Morch	Sidecarteam Georg/Morch	Beilrode	FJ-Eigenbau 1000	1990
76	Swen Köster/Mike Beckmann		Nordleda	Ireson F2	1979
96	Frank Marklin/Malte Pecksen		Hamburg	BKE-Yamaha 1000	1984
166	Harald Mössner/Sonja End		Halblech	Derbyshire Honda F2	1993
204	Wieland Knoop/Martin Eck		Uchte	Windle Yamaha 600	1983
205	Heino Matthias/Anja Wulf	HM Sidecar Racing	Wurster	DMR-Honda F2	1985

Sidecar Open

29	Detlef Rösler/Andre Seipt		Grünhain	Windle Suzuki F2	1999
40	Claus Pickl/Sascha Pickl		Dachau	LCR F2 600	2002
50	Andreas Veltjens/Werner Knoof		Kolkwitz	LCR-Ducati	1998
55	Horst-Maria Kowalski/Marcel Reimann		Plaidt	LCR-Suzuki 1000	1992

pic werbung - seit 1959 -

Berthold-Schmidt-Str.1 · 07907 Schleiz
e-mail: pic.werbung@t-online.de

Tel +49(0)3663/40 26 61 Fax 4016 54

WERBUNG · PRÄSENTATION · TEXTILDRUCK
SONNENSCHUTZ FÜR INNEN & AUSSEN

R. Tschirpke Metallbau-Montage GmbH

Löhmaer Weg 71 • 07907 Oettersdorf

Telefon: 03663 424325
Mobil: 0173 5673959
E-Mail: tschirpke-metallbau-montage@gmx.de

Mittlerweile hat sich die Superbike-Klasse im nationalen und internationalen Rennsport als Betätigungsfeld für die zahlreichen Privat-Teams entwickelt. Erstmals ausgetragen wurden die Superbikerennen in Amerika. In den 80er-Jahren schwappte die Welle auch nach Europa über. Die frühen Motorräder aus dieser Epoche sind in der Superbike-Klassik zusammengefasst. Ihre Blütezeit hatten die Piloten in Deutschland in der Pro Superbike-Serie. Sie starten in der Superbike 90 nach dem Reglement, das bis 2002 gültig war. Während das Reglement die technischen Vorgaben klar vorgibt, ist die Superbike Open offen für Bastler und Tuner.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Superbike Open (bis 1991 offenes Reglement)					
16	Anton Erber		Zeilarn	Suzuki GSXR1100	1986
66	Franz Braun		Spraitbach	Moko Suzuki GSX-R	1985
71	Miroslav Stanojevic		SRB Kragujevac	Kawasaki GPZ900	1984
243	Florian Jacobsen		Bremen	Kawasaki ZXR900	1990
Superbike Klassik (1984 - 1991)					
12	Holger Beusen		Röst	Yamaha FZ750	1985
15	Ralf Isermann	RI Racing Team	Hanau	Kawasaki ZXR750	1992
30	Peter Ammann		Wiernsheim	Honda RC 30	1988
62	Bernd Wittgen		Kaarst	Kawasaki ZXR750	1993
73	Andreas Braun	Braun's Racing Team	Essel	Kawasaki ZXR 750	1993
Superbike 90 (1992 - 2002)					
7	Jens Schäfer		Bremerhaven	Aprilia RSV Mille	2001
11	Torsten Rieck		Südermarsch	Yamaha YZR750	1993
14	Bernd Kreuzer		Friedrichshafen	Kawasaki ZX 7 RR	1996
18	Martin Bähr		Heidelberg	Suzuki GSXR750Srad	1996
20	Harry Fath	HF Racing Team	Holzgerlingen	Ducati 996	1999
40	Stefan Holz		Walthersdorf	Kawasaki ZX7R	1997
45	Ingo Benndorf		Merseburg	Yamaha YZF 750 R	1993
58	Martin Blug	Schäfer Motorsport	Neunkirchen	Suzuki GSXR750Srad	1997
70	Frank Vollstädt		Plauen	Kawasaki ZX7R	1998
77	Boris Deißler		Altenesch	Ducati 916RS	1997
83	Arnd Seidel		Cremlingen	Ducati 916	1996
111	Mathias Koriath	Two Generation Racing	Kaarst	Honda VTR1000	1999
136	Ludwig-Udo Hadel		Marburg	Honda VTR1000	1999
199	Matthias Rinn		Ebersdorfergrund	Kawasaki ZX7R	1999
264	Kurt Achenbach		Marburg	Honda VTR1000	1998
366	Dieter Bauernfeind		Ochsenfeld	Aprilia RSV Mille	2002
440	Bernd Wetzel		Bremerhafen	Aprilia RSV Mille	2001
480	Achim Knebel	Team TRX Racing	Wuppertal	Yamaha TRX 850	1996
481	Hubert Schulze-Welberg	Bergwerkstatt, MSC M.	Nottuln	Yamaha TRX 850	1996

Stand: 22.06.2016

MOTORSPORT FÜR ZUHAUSE

BÜCHER • KALENDER • MAGAZINE

DKW Motorradgut 1929 - 1929
Format: 210 x 210 mm
EUR 19,-

Audi 11 x 24 h
Die Erfolgsgeschichte von Le Mans
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

AWO - Die Geschichte einer Legende
Format: 210 x 210 mm
EUR 34,-

Helga Heinrich-Stuedel
Die Rennmännchen aus dem Vogtland
Format: 210 x 210 mm
EUR 19,-

Heinz Rosner ... startet für MZ
Format: 210 x 210 mm
EUR 24,-

Int. Sechstagesfahrt 2012 - Die Geschichte von 1912
Format: 210 x 210 mm
EUR 28,-

Zwischen Fahrerlager, Start und Ziel
Format: 210 x 210 mm
EUR 28,-

Barry Sheene
Die Geschichte der Motorrad-Legende Barry Sheene
Format: 180 x 110 mm
EUR 19,95

BÜCHER

Bei Kauf eines Buches erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 8 EUR ... auf Ihre Bestellung weiterer in unserem Verlag ausgewiesener erschienener Bücher.

Int. Sechstagesfahrt - ISDE - 1987
Johny Boy / Alan
Format: 200 x 210 mm
EUR 8,90

Sowjet. Motorräder
Janische Anzani und Wolostek
Format: 210 x 210 mm
EUR 7,90

Rund um Zschopau Teil 1
Format: 210 x 210 mm
EUR 24,-

Rund um Zschopau Teil 2
Format: 210 x 210 mm
EUR 24,-

90 Jahre Schleizer Dreieck
Format: 210 x 210 mm
EUR 34,-

Ausstellungskatalog
Format: 210 x 210 mm
EUR 14,90

50 Jahre Motorrad-WM auf dem Sachsenring
Bildband
Format: 210 x 210 mm
EUR 24,-

Die Cechie - Böhmenland-Motorrider
Das legendäre technische Elfenbein des deutschen Kraftfahrers
Format: 180 x 110 mm
EUR 9,90

MAGAZINE 2016/17

FIM Sidecar
Historie Sachsenring
Speed

KALENDER 2017

Worldchampionship Sachsenring 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

Historie Schleizer Dreieck 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

Historie Sachsenring 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

Sidecar 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

AWO 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

Historie Frohburger Dreieck 2017
Format: 210 x 210 mm
EUR 15,-

BESTELLUNGEN UND WEITERE FANARTIKEL AUCH UNTER WWW.TOP-SPEED.INFO

VERBINDLICHE BESTELLUNG Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag mit Angabe Ihres Namens auf folgendes Konto der HB- Werbung und Verlag GmbH & Co. KG: Deutsche Bank 24 Chemnitz, IBAN: DE30 8707 0024 0139 5557 00, BIC: DEUTDE33 - Die bestellten Fanartikel werden Ihnen innerhalb von 5 bis 7 Tagen nach Zahlungseingang zugesandt.

	HB- Werbung und Verlag GmbH & Co. KG	Redaktionsbüro „Top Speed“	Kennwort: „Bücher/Kalender“	Schenkenberg 40	09125 Chemnitz																																																																																																																																																																																																																																				
<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Hiermit bestelle ich:</td> <td style="width: 10%;">Stück</td> <td style="width: 30%;">Euro</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;">Stück</td> <td style="width: 10%;">Euro</td> </tr> <tr> <td>Buch DKW Motorradgut 1929 - 1929</td> <td>—</td> <td>x 19,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Audi 11 x 24 h</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Erfolgsgeschichte von Audi in Le Mans</td> <td>—</td> <td>x 34,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Helga Heinrich-Stuedel</td> <td>—</td> <td>x 19,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Rennmännchen aus dem Vogtland</td> <td>—</td> <td>x 24,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Heinz Rosner</td> <td>—</td> <td>x 24,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Int. Sechstagesfahrt 2012</td> <td>—</td> <td>x 28,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Zwischen Fahrerlager, Start u. Ziel</td> <td>—</td> <td>x 28,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buchreihe ISDE - Jelena Dora</td> <td>—</td> <td>x 8,90</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Sowjetische Motorräder</td> <td>—</td> <td>x 7,90</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Rund um Zschopau Band 1</td> <td>—</td> <td>x 24,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Rund um Zschopau Band 2</td> <td>—</td> <td>x 24,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch 90 Jahre Schleizer Dreieck</td> <td>—</td> <td>x 34,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Ausstellungskatalog</td> <td>—</td> <td>x 14,90</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch 85 Jahre Sachsenring</td> <td>—</td> <td>x 28,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bildband 50 Jahre Motorrad-WM auf dem Sachsenring</td> <td>—</td> <td>x 24,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Begrenzter Motorsport</td> <td>—</td> <td>x 28,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Die Cechie - Böhmenland-Motorrider</td> <td>—</td> <td>x 9,90</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>MEHRERWECHUNG!</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buch Barry Sheene</td> <td>—</td> <td>x 19,95</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>KALENDER 2017</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>World Championship Sachsenring</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Historie Schleizer Dreieck</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Historie Sachsenring</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Historie Frohburger Dreieck</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sidecar</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>AWO</td> <td>—</td> <td>x 15,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>MAGAZINE</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachsenring Journal 2016/2017</td> <td>—</td> <td>x 3,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sidecar Special 2016</td> <td>—</td> <td>x 3,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zeitschrift „Top Speed“</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Jahres-Abonnement inkl. 7 % MwSt. und Versand!</td> <td>—</td> <td>x 35,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>VERSANDKOSTEN</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>je 1 Buch oder 1 DVD</td> <td>—</td> <td>3,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>je 2 Bücher (innerhalb DE)</td> <td>—</td> <td>5,50</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>je 1 Kalender (innerhalb DE)</td> <td>—</td> <td>7,00</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamtsumme (inkl. MwSt.)</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>						Hiermit bestelle ich:	Stück	Euro		Stück	Euro	Buch DKW Motorradgut 1929 - 1929	—	x 19,00				Buch Audi 11 x 24 h	—	x 15,00				Die Erfolgsgeschichte von Audi in Le Mans	—	x 34,00				Buch Helga Heinrich-Stuedel	—	x 19,00				Die Rennmännchen aus dem Vogtland	—	x 24,00				Buch Heinz Rosner	—	x 24,00				Buch Int. Sechstagesfahrt 2012	—	x 28,00				Buch Zwischen Fahrerlager, Start u. Ziel	—	x 28,00				Buchreihe ISDE - Jelena Dora	—	x 8,90				Buch Sowjetische Motorräder	—	x 7,90				Buch Rund um Zschopau Band 1	—	x 24,00				Buch Rund um Zschopau Band 2	—	x 24,00				Buch 90 Jahre Schleizer Dreieck	—	x 34,00				Buch Ausstellungskatalog	—	x 14,90				Buch 85 Jahre Sachsenring	—	x 28,00				Bildband 50 Jahre Motorrad-WM auf dem Sachsenring	—	x 24,00				Buch Begrenzter Motorsport	—	x 28,00				Buch Die Cechie - Böhmenland-Motorrider	—	x 9,90				MEHRERWECHUNG!						Buch Barry Sheene	—	x 19,95				KALENDER 2017						World Championship Sachsenring	—	x 15,00				Historie Schleizer Dreieck	—	x 15,00				Historie Sachsenring	—	x 15,00				Historie Frohburger Dreieck	—	x 15,00				Sidecar	—	x 15,00				AWO	—	x 15,00				MAGAZINE						Sachsenring Journal 2016/2017	—	x 3,00				Sidecar Special 2016	—	x 3,00				Zeitschrift „Top Speed“						Jahres-Abonnement inkl. 7 % MwSt. und Versand!	—	x 35,00				VERSANDKOSTEN						je 1 Buch oder 1 DVD	—	3,00				je 2 Bücher (innerhalb DE)	—	5,50				je 1 Kalender (innerhalb DE)	—	7,00				Gesamtsumme (inkl. MwSt.)					
Hiermit bestelle ich:	Stück	Euro		Stück	Euro																																																																																																																																																																																																																																				
Buch DKW Motorradgut 1929 - 1929	—	x 19,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Audi 11 x 24 h	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
Die Erfolgsgeschichte von Audi in Le Mans	—	x 34,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Helga Heinrich-Stuedel	—	x 19,00																																																																																																																																																																																																																																							
Die Rennmännchen aus dem Vogtland	—	x 24,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Heinz Rosner	—	x 24,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Int. Sechstagesfahrt 2012	—	x 28,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Zwischen Fahrerlager, Start u. Ziel	—	x 28,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buchreihe ISDE - Jelena Dora	—	x 8,90																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Sowjetische Motorräder	—	x 7,90																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Rund um Zschopau Band 1	—	x 24,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Rund um Zschopau Band 2	—	x 24,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch 90 Jahre Schleizer Dreieck	—	x 34,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Ausstellungskatalog	—	x 14,90																																																																																																																																																																																																																																							
Buch 85 Jahre Sachsenring	—	x 28,00																																																																																																																																																																																																																																							
Bildband 50 Jahre Motorrad-WM auf dem Sachsenring	—	x 24,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Begrenzter Motorsport	—	x 28,00																																																																																																																																																																																																																																							
Buch Die Cechie - Böhmenland-Motorrider	—	x 9,90																																																																																																																																																																																																																																							
MEHRERWECHUNG!																																																																																																																																																																																																																																									
Buch Barry Sheene	—	x 19,95																																																																																																																																																																																																																																							
KALENDER 2017																																																																																																																																																																																																																																									
World Championship Sachsenring	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
Historie Schleizer Dreieck	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
Historie Sachsenring	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
Historie Frohburger Dreieck	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
Sidecar	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
AWO	—	x 15,00																																																																																																																																																																																																																																							
MAGAZINE																																																																																																																																																																																																																																									
Sachsenring Journal 2016/2017	—	x 3,00																																																																																																																																																																																																																																							
Sidecar Special 2016	—	x 3,00																																																																																																																																																																																																																																							
Zeitschrift „Top Speed“																																																																																																																																																																																																																																									
Jahres-Abonnement inkl. 7 % MwSt. und Versand!	—	x 35,00																																																																																																																																																																																																																																							
VERSANDKOSTEN																																																																																																																																																																																																																																									
je 1 Buch oder 1 DVD	—	3,00																																																																																																																																																																																																																																							
je 2 Bücher (innerhalb DE)	—	5,50																																																																																																																																																																																																																																							
je 1 Kalender (innerhalb DE)	—	7,00																																																																																																																																																																																																																																							
Gesamtsumme (inkl. MwSt.)																																																																																																																																																																																																																																									

Weitere Fanartikel unter www.top-speed.info oder Bestellung per Fax 0371 56160-19

Spannende Kämpfe lieferten sich die Fahrer der großen Zweitaktklasse im letzten Jahr. International stark besetzt tummeln sich ehemalige Grand-Prix-Piloten teilweise mit ihren Maschinen von damals in der hubraumstarken Zweitaktklasse. Stellen doch beispielsweise die GP 250 Open den letzten Stand der Technik in dieser Grand-Prix-Klasse dar.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
---------	--------	------	----------------	-------------------	---------

GP 125 / S1 (bis 1993, Ein- und Zweizylinder)						
3	Axel	Spalteholz	Spalteholz 2Takt Racing	Grimma	Morbidelli VR125	1976
190	Ralf	Rudat		Rötha	Maico RS2	1974

GP 125 / S2 (1988 - 1994, Einzylinder)						
27	Gerhard	Singer		Leonberg	Honda RS125	1992
35	Frank	Kunzmann		Lauter-Bernsbach	Honda RS125	1990
47	Chris	Krumbholz	RTK	Krefeld	Aprilia RS125	1992
57	Rudi	Brecht		Gunzenhausen	Honda RS125	1990
127	Jörg	Rascher	Team Stresa	Burgstädt	Aprilia RS125	1993
230	Stephan	Molch	Logenhaus Racing	Hohenstein-E.	Honda RS125	1989

GP 250 / S1 (bis 1973, Einzylinder und Zweizylinder luftgekühlt)						
2	Siegfried	Klar	Schrauberbude/Team Stresa	Castrop-Rauxel	Yamaha RD250	1976
8	Wolfgang	Prutscher	ZV Motor Wien	AUT Wien	Yamaha TD2	1969
29	Frank	Eismann	Eismann Motorrad Tuning	Rockendorf	Suzuki GT250	1974
41	Kevin	Jenderny		Heiligenstadt	Suzuki GT250	1974
46	Heinz	Meidinger	ZV Motor Wien	AUT Wien	Yamaha TD2	1969
71	Gerald	Nestler	Oldtimer Nestler	Mittweida	Yamaha DS7	1972
75	Lars	Vogel		Rodewisch	CZ 250	1970
122	Lars	Annemüller		Schwebheim	Yamaha RD250	1974
587	Hans Georg	Schreiner	Stiletto Design Vertrieb	Berlin	Maico MD250	1974

GP 250 / S2 (1973 - 1985)						
11	Michael	Wild	M-Tech-Racing	Bonn	Virus GP250	1984
24	Wolfgang	Reichert		Hofheim	HD-Yamaha RR250	1977
33	Uwe	Elschner		Schleiz	Endler-MZ BK250	1987
51	Claus	Pallesen	Team Yellow Yacket	DEN Randers	Yamaha TZ250F	1979
165	Gerhard	Stolz	ZV Motor Wien	AUT Wien	Yamaha TZ250A	1974

Stand: 22.06.2016

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
GP 350						
1	Luke	Notton	Team Bat	GBR Warboys	Bat-Yamaha TZ350G	1980
5	Manfred	Schneider		Feucht	Yamaha TZ350G	1980
10	Claus	Schram	Bumblebee Racing	DEN Hinnerop	Yamaha TZ350A	1974
20	Stephan	Zießmer		Lauschgrün	MZ Eigenbau 300	1992
21	Olaf	Kurbjuhn	Team Stresa	Backnang	Yamaha RD350	1974
31	Rolf	Blatter		SUI Burgdorf	Yamaha TZ350G	1980
45	Norbert	Moser	MRSC Gunskirchen	AUT Lambach	Yamaha TZ350F	1979
50	Urban	Jussel		SUI Gossau	Harris-Yamaha TZ350	1979
52	Bernd	Cohnen	Protomotec	Ahrweiler	BCA-Yamaha TZ 350	1981
58	Heinz W.	Schmid	Zürbiet Old Boys	SUI Hedingen	Harris-Yamaha TZ350	1979
60	Frank	Giering		Berlin	Yamaha RD350YPVS	1983
64	Johan	ten Napel	Team ten Napel	NED Beilen	TTN-Yamaha Tz350	1980
70	Kenny	Matthiesen	Team MAT	DEN Greena	Spondon-Yamaha TZ350	1979
80	Alf	Busk		DEN Them	Bakker-Suzuki T500	1970
85	Christian	Petry		Emmerich	Wartbichler-Yamaha	1977
98	Günther	Hinze	Dekra G-Team Racing	Schöningen	Yamaha TZ350G	1980
151	Werner	Reuberger		AUT Hallein	Yamaha TZ350G	1980
174	Vitezslav	Hatan		CZE Mirosov	Yamaha TR3	1972
483	Matthias	Wieser		Sonnwalde	Yamaha RD350YPVS	1983

Stand: 22.06.2016

Schleizer Landbäckerei eG

täglich frische Backwaren



Schleiz
 Feldgasse 2 (0 36 63) 42 23 93 • Fax 40 27 59
 Eisenstraße 23 (0 36 63) 42 85 05 - mit Café
 Neumarkt 11 (0 36 63) 42 28 26 - mit Café

auch Sonntags 7.30 - 10.00 und 13.30 - 16.30 Uhr geöffnet

DISKA-SOZ (0 36 63) 40 12 41
 Altmarkt 29 (0 36 63) 40 29 40
 LIDL-Backshop (0 36 63) 42 07 02

Saalburg
 Markt 52 (03 66 47) 2 39 58 - mit Café

auch Sonntags 7.00 - 10.00 und 13.30 - 17.00 Uhr geöffnet

Tanna
 DISKA (03 66 46) 2 88 71

Bad Lobenstein
 DISKA (03 66 51) 3 87 09
 Am LIDL-Markt (03 66 51) 39 62 97

Zeulenroda
 Triebes-Diska (03 66 22) 8 34 316



Die moderneren Viertaktmotorräder starten in der Youngtimer-Klasse, die den jugendlichen Piloten einen preisgünstigen Einstieg in den Rennsport ermöglichen. Mit den 400 ccm-Maschinen, die bis zu 65 PS leisten, beginnen die Youngster bis 18 Jahre mit dem Einstieg in den Rennsport. Danach steigen sie automatisch zu den Senioren auf und können ihre Maschinen weiter benutzen. Einige allerdings, steigen auf die stärkeren 600er-Supersport-Maschinen um.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Klassik Youngtimer Junior 400 (Fahrer unter 18 Jahre)					
8	Clemens	Wibmer	AUT Matrei	KTM RC390	2015
810	Sandro	Erber	Zeilarn	Kawasaki ZXR400	1990
832	Max	Graichen	Motopipes Racing	KTM RC390	2014
863	Leo Werner	Lüttke	Rennteam Leipzig Süd	Honda VFR400RR	1996
877	Jennifer	Küther	Roady Racing	Kawasaki ZXR 400	1991
888	Franz	Streicher	MSC Rockenberg	Kawasaki ZXR 400	1993
898	Richard	Stachon	RS Racing Sachsen	Kawasaki ZXR 400	1994

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Klassik Youngtimer Senior ((400 ccm/4 Zyl.; 500 ccm/2 Zyl.; 700 ccm/1 Zyl.)						
9	Uwe	Kaßburg	Glienicke	MZ 660 Skorpion	1995	
46	Ralf	Merten	Overath	MZ 660 Skorpion	1995	
911	Rainer.	Nagel	Darmstadt	Kawasaki ZXR 400	1991	
914	Rainer	Stäbe	Family Racing Team	Wirscheid	Kawasaki ZXR 400	1996
917	Swen	Hoffmann	Albracing	Bitz	Kawasaki ZXR 400	1991
920	Felix	Rehm	Fun Racing Team Calw	Karlsruhe	Kawasaki ZXR400	1993
922	Bernhard	Braun	QMF Racing Team	Gaggenau	Kawasaki ZXR400	1991
925	Georg	Helten	Müllensbach	Kawasaki ZXR400	1991	
927	Rene	Großmann	Team Stresa with Phil	Hohenstein-E.	Kawasaki ZXR 400	1995
946	Christian	Holderied	ART Racing	Königsbrunn	Kawasaki ZXR400	1995
957	Ingo	Benndorf	Merseburg	Honda CBR400RR	1992	
958	Mathias	Korioth	Two Generation Racing	Kaarst	Kawasaki ZXR 400	1993
965	Charlie	Johnson	Nürnberg	Honda CBR400RR	1991	

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Supersport Klassik (bis 1992)						
21	Luise	Reissig	Schleiz	Yamaha R 6	1999	
53	Nicolai	Kraft	Racing Team Kraft	Hockenheim	Suzuki GSXR 600	1999
34	Silvio	Meyer	Hohenstein-E.	Honda CBR600	1991	
55	Marco	Biegert	Meißenheim	Honda CBR600	1991	
60	Thomas	Hinke	TH Racing	Wurster	Honda CBR600	1999
79	Timo	Schönhals	TT Racing	Laubach	Yamaha R 6	1999
98	Daniel	Gottschalk	Rochlitz	Yamaha R6	1999	
146	Rainer	Reißig	Pfelfeld	Kawasaki ZX6R	2000	
151	Jens	Kindermann	Team Kindermann	Nebra	Kawasaki ZX6R	1995
174	Dirk	Haldenwang	OMF Racing	Karlsbad	Kawasaki ZX6R	1999
196	Gert	Kopp	AUT Arzl	Suzuki GSXR600	1997	
346	Steffen	Serway	RCO Sersheim e.V.	Sachsenheim	Yamaha R6	1999
992	Bastian	Jansen	Hürtgenwald	Yamaha R6	1999	

Stand: 22.06.2016

MoMBike Trophy

Neu bei den Klassikern ist die MoMBike-Klasse. Ursprünglich als Cross-Motorräder gebaut, gibt es für die Off-Roader einen Umbaukit. Damit mutieren die Bikes zu astreinen Straßenrennern. Die Vorgaben sind einfach: 450 ccm sind erlaubt, ansonsten sollte alles inklusive der Kitteile serienmäßig bleiben.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
MoMBike 450						
59	Vincent	Schacherbauer	Unterhaching	Supermono 450	2000	
431	Erich	Scheunemann	Augsburg	MoBike 450	2002	
711	Gerald	Marimon	Fiib Racing	Augsburg	MoBike 450	2010

Stand: 22.06.2016



Talente fördern. Perspektiven schaffen.

Helfen auch Sie jungen Motorsportlern und unterstützen Sie den deutschen Motorsport!

Bayerische Landesbank
 ■ Konto-Nr. 123 14 14 ■ BLZ 700 500 00



ADAC Stiftung Sport ■ Hansastr. 19 ■ 80686 München ■ ☎ (089) 76 76 44 74 ■ Fax (089) 76 76 44 30 ■ www.adac-stiftungsport.de
 Stiftungsrat: Herrmann Tomczyk (Vorsitzender) ■ Hans-Joachim Stück (Stellvertretender Vorsitzender) ■ Peter Geishecker ■ Walter Röhr ■ Dieter Seibert
 Stiftungsvorstand: Dr. Erhard Oehm (Vorsitzender) ■ Rupert Mayer (Stellvertretender Vorsitzender)

Schon der Name sagt, dass in dieser Klasse die Motorräder bis Baujahr 1983 vertreten sind. Die Wertung erfolgt unterteilt in die verschiedenen Hubraumklassen. Von den Einzylindern über Zweizylinder bis zu den Vierzylinder-Motoren ist hier alles vertreten, was in diesem Zeitraum alles gebaut wurde: englische Hersteller ebenso wie die Italiener und natürlich die japanischen Firmen.

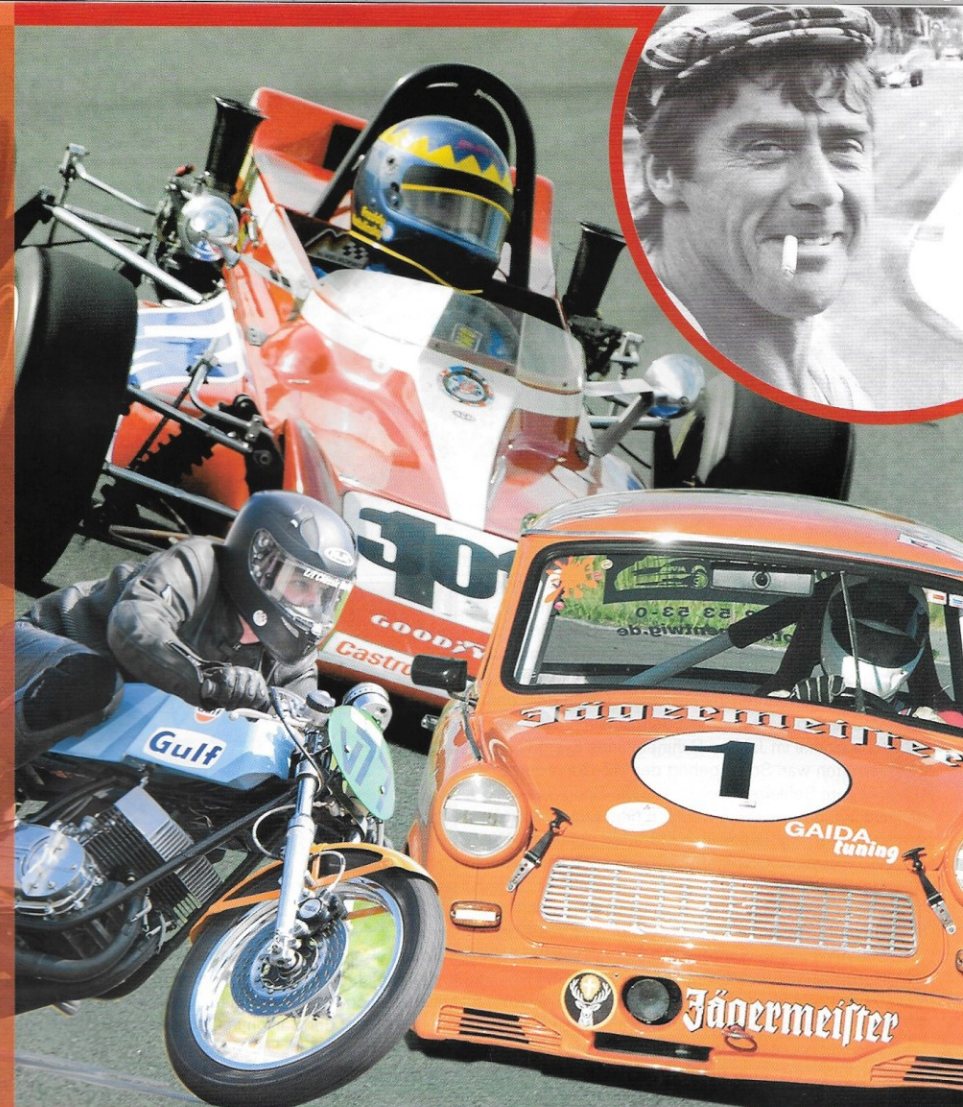


St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Klassik 350 (bis 1983)					
13	Richard	van der Linden	NED Zuidveen	Ducati Mark1	1967
22	Manfred	Schneider	Feucht	Ducati MK3	1968
24	Wolfgang	Esche	Neustadt/Aisch	Aermacchi Metisse	1966
52	Charlie	Johnson	Nürnberg	Honda CB160	1970
57	Bernd	Schäfer	Bietigheim-Biss.	Aermacchi Metisse	1969
84	Rudolf	Weber	AMC Karlsruhe /ADAC	Seeley-Ducati 350	1970
111	Ray	King	Pfaffing	Aermacchi Metisse	1967
131	Bernd	Hetzel	Unterneuses	Ducati 350 Pantah	1982
281	Mario	Schröter	Trebbin	Honda RC171	1966
562	Andreas	Tappe	Tip Top Renn Team	Honda RS250	1981

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Klassik 500 (bis 1983)						
1	Rainer	Nagel	Darmstadt	MV Agusta 500/3	1969	
2	Mathias	Weichel	Benelli Classic Racing	Junghans-Benelli 500	1972	
3	Florian	Hengler	Stürzlham	BMW R50	1967	
4	Jan	Thomsen	Dollrothfeld	Yamaha SR500	1978	
8	Kurt	Weber	Moto Weber	SUI Oberägeri	1969	
15	Peter	Ruckstuhl	SUI Sulgen	Ducati 450	1971	
17	Oliver	Jaensch	Classicmotors	Dortmund	Yamaha SR500	1978
31	Hendrik	Knechtel	Radebeul	Yamaha SR500	1978	
41	Mirko	Reipka	München	Yamaha SR500	1981	
64	Peter	Höss	Fun Racing Team Calv	Stammheim	Ducati Pantah	1978
82	Rudolf	Frank	Etzenricht	Honda CB500	1972	
94	Hans	Aigner	Hans Aigner Classic Racing	Schleching	Paton 500	1968
141	Luke	Notton	GBR Warboys	Seeley A7R	1969	
171	Martin	Wibmer	AUT Matri	Ducati Pantah	1979	
242	Hans	Mühlbauer	Single Power Racing	Kraiburg	SPR-Honda XL500	1981
490	Uwe	Schramm	Old Man Racing Team	Neusalza	Egli-Honda 500	1978
561	Ulla	Baumann	Tip Top Renn Team	Bielefeld	Moto Guzzi V50	1982
587	Hans Georg	Schreiner	Stiletto Design Vertrieb	Berlin	Yamaha SR500	1978
777	Malte	Heuer	Dorum	Honda CB500	1972	

Stand: 22.06.2016

VfV-Oldtimer GP „Freddy Kottulinsky“ Revival



22.-24.07.2016



HMC - Wünschendorf e.V.



Tourenwagen
Formelfahrzeuge
Sportprototypen
GT's



PHM
Deutsche Historische
Motorradmeisterschaft

W g v Schleich GmbH

Werbung, Gestaltung & Verlag
Wir punkten mit Kompetenz, Vertrauen und Zuverlässigkeit.

20 Jahre mit dem gleichen Motorrad



In diesem Jahr feiert der MZ-Cup sein nun schon 20-jähriges Bestehen und wird ebenfalls im Rahmen der diesjährigen Sparkassen ADAC Schleizer Dreieck Klassik an den Start rollen. Als Stammgast am Schleizer Dreieck hat man das Gefühl, dass es in all den Jahren kein einziges gab, in dem der Markencup nicht auch auf dem Dreieck mindestens einmal im Jahr im Rahmen eines Events vertreten war. Somit gehört der MZ-Cup irgendwie zum Schleizer Dreieck wie die Seng und der Buchhübel. Generell wird seit dem ersten Start im Jahr 1997 mit demselben Motorrad gefahren – der MZ Skorpion. Gaststarter können auch mit dem Modell Skorpion Tour und Sport teilnehmen, sofern dieses den technischen Bestimmungen entspricht. Das robuste und zuverlässige Motorrad mit einer



Maximalleistung von 53 PS bietet mit seinem kernigen Sound „Rennsport pur“. Dabei können sowohl Anfänger als auch Hobbyrennfahrer mit langjähriger Erfahrung Rennsport zu überschaubaren Kosten betreiben und sich dabei auf solide Technik, ein klares Reglement und eine tolle Truppe verlassen. Insgesamt werden mit den Läufen auf dem Schleizer Dreieck und zuvor im niederländischen Assen sowie im weiteren Verlauf der Saison in Oschersleben, in Most und auf dem Sachsenring sechs Veranstaltungen mit jeweils zwei Rennen ausgetragen. Die MZ Skorpion zeichnet sich im Rahmen des Cups nicht nur durch ihre 53 PS Maximalleistung und die Bridgestone Einheitsreifen aus, sondern vor allem auch durch ihre Robustheit und die günstige Ersatzteilversorgung im Fall der Fälle. Sonderlich hohes technisches Wissen ist dabei ebenfalls nicht zwingend erforderlich, da jegliches Tuning verboten ist und das Motorrad sehr nah an der Serie ist.

Eine verschworene Gemeinde sind die Piloten im MZ Marken Cup mit dem Modell Skorpion, angetrieben von dem 660 ccm-Motor aus dem Hause Yamaha. Zwar hat der ehemals im Osten Deutschlands beheimatete Motorradhersteller vor Jahren seine Pforten geschlossen. Das hält aber die Skorpion-Treiber nicht davon ab, auf der Rennstrecke die Maschinen sportlich zu bewegen.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
MZ Skorpion 660 Cup					
1	Alexander	Steinmetz	Wiehl	MZ 660 Skorpion	1995
2	Philipp	Steinmetz	Wiehl	MZ 660 Skorpion	1995
3	Peter	Schumann	Kassel	MZ 660 Skorpion	1995
5	Till	Weiß	Fernwald-Annerod	MZ 660 Skorpion	1995
7	Horst	Naumann	Unterwegs	MZ 660 Skorpion	1995
8	Frank	Mohr	Könnern	MZ 660 Skorpion	1995
9	Uwe	Kaßburg	Glienicke	MZ 660 Skorpion	1995
11	Tony	König	Borthem	MZ 660 Skorpion	1995
13	Wolfgang	Huschke	Zirndorf	MZ 660 Skorpion	1995
15	Simone	Petsch	Könnern	MZ 660 Skorpion	1995
16	Kay	Trumpler	Biebertal	MZ 660 Skorpion	1995
17	Jens	Kästner	Arnstadt	MZ 660 Skorpion	1995
23	Uwe	Link	Bergisch-Gladbach	MZ 660 Skorpion	1995
25	Georg	Helten	Müllenbach	MZ 660 Skorpion	1995
28	Kai	Rosenbaum	Ludwigshafen	MZ 660 Skorpion	1995
35	Rüdiger	Kaminski	F Attenschwiler	MZ 660 Skorpion	1995
40	Mario	Wilhelm	Hof	MZ 660 Skorpion	1995
44	Thomas	Krumay	Kassel	MZ 660 Skorpion	1995
45	Benjamin	Schumann	Kassel	MZ 660 Skorpion	1995
46	Ralf	Merten	Overath	MZ 660 Skorpion	1995
47	Harald	Kaminski	F-Attenschwiler	MZ 660 Skorpion	1995
50	Andre	Wagner	Röbel/Müritz	MZ 660 Skorpion	1995
51	Michael	Danz	Balve	MZ 660 Skorpion	1995
52	Frank	Matern	Pritzwalk	MZ 660 Skorpion	1995
55	Steffen	Hofmann	Zschornewitz	MZ 660 Skorpion	1995
56	Harald	Aschwindt	Landau	MZ 660 Skorpion	1995
58	Jürgen	Gebhardt	Bremen	MZ 660 Skorpion	1995
60	Andreas	Becker	Cottbus	MZ 660 Skorpion	1995
65	Thomas	Schulze	Leipzig	MZ 660 Skorpion	1995
67	Carsten	Weimer	Fernwald-Annerod	MZ 660 Skorpion	1995
73	Nico	Gottschlick	Schipkau	MZ 660 Skorpion	1995
74	Swen	Kubiczek	Duisburg	MZ 660 Skorpion	1995
77	Knuth	Strauß	Lungkwitz	MZ 660 Skorpion	1995
78	Nico	Posner	Frankfurt	MZ 660 Skorpion	1995
80	Thomas	Heisig	HeisTho - Racing - Team Weiterstadt-Gräfenh.	MZ 660 Skorpion	1995
88	Horst	Engart	Bietigheim-Biss.	MZ 660 Skorpion	1995
93	Florian	Weiss	Winnenden	MZ 660 Skorpion	1995
95	Bernd	Dreieicher	Roßdorf	MZ 660 Skorpion	1995
96	Carsten	Wafzig	Rieschweiler	MZ 660 Skorpion	1995

MB Brandschutz

SERVICE UND SICHERHEIT

Guido Weihermüller



Am Zeel 22
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel./Fax: 03 66 28/6 16 40
Mobil: 01 60/97 93 01 29

Verkauf von
Feuerlöschgeräten und Zubehör

Prüf-/Fülldienst
aller Fabrikate gem. DIN 14 406.

Prüfung und Wartung von
Steigleitungen und Wandhydranten

FAHRSCHULE
FRUH     

Schleiz • Neumarkt 12
Tel. 0171/5482126
Fax 036645/22303

www.fahrschule-fruh.com

Auf Grund des internationalen Reglements im Grand-Prix-Rennsport von den Strecken verbannt, doch in der Klassik Trophy leben sie weiter: die Zweitakter-Motorräder. Eingeteilt in die verschiedenen Hubraumklassen und Baujahresepochen bringen sie ein Stück Rennsport der vergangenen Jahrzehnte zurück. Bieten doch die Motoren den Fahrern und auch Technikern viele Möglichkeiten, ihr technisches Können zu verwirklichen.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
GP 125 / S3 (ab 1995, Einzylinder)					
5	Dieter Sauer	Team Stresa	Mühlthal	Yamaha TZ 125	2001
13	Ole Wulf	Reine Nervensache	Cuxhaven	Honda RS125	1991
56	Mathias Wetzig		Codlitz	Honda RS125	2002
58	Werner Steege		Berlin	Honda RS125	1998
87	Rene Dünki	Moto Auto Center	SUI Dällikon	Honda RS125	1997
100	Peter Klaus		Wörth/Isar	Honda RS125	2002
122	Chris Meyer		Reinsdorf	Honda RS125	2002
174	Roland Stephan		Altenburg	Honda RS125	1997
911	Micky Winkler		Schleiz	Honda RS125	1998

GP 250 / S3 (1985 - 1990)

1	Mathias Weichel	Benelli Classic Racing	Oelsnitz	Yamaha TZ 250 T	1987
2	Markus Zieger		Bornitz	Yamaha TZR250	1987
15	Jörg Rühling	Zöllner Motorsport	Dobitschen	Yamaha EQ TZ250	1990
17	Thomas Wittig	T ² +L Racing	Regensburg	Yamaha TZ250W	1989
18	Stefan Tennstädt		Rodewisch	Rotax 250	1987
24	Wolfgang Reichert		Hofheim	Yamaha TZ250A	1990
29	Frank Eismann	Eismann Motorrad Tuning	Rockendorf	Yamaha TZ250U	1988
32	Danny Graf	FSG Moto	Schwarzenberg	Suzuki RGV 250	1991
33	Rene Hausmann	Hauspeed Zwochau	Wiedemar/Zwochau	Yamaha TZ250A	1990
34	Harald Merkl		Putbus	Yamaha TZ250A	1990
51	Claus Pallesen		DEN Randers	Yamaha TZ250T	1987
55	Gerd Schumacher		Darmstadt	Yamaha TZ250A	1990
66	Jörg Eismann	Eismann Motorrad Tuning	Langelsheim	Suzuki RGV 250	1990
77	Hannes Gugenhan	Garagenteam Böblingen	Böblingen	Suzuki RGV250	1989
91	Wolfgang Fleck		Remscheid	Yamaha TZ250W	1989
101	Ronald Blech		Finsterwalde	Suzuki RGV 250	1991

Stand: 22.06.2016

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
GP 250 Open Zweitakt (GP 250 nach 1990)					
4	Steffen Serway	RCO Sersheim e.V.	Sachsenheim	Aprilia RS 250	1995
20	Rainer Marschallek		Bitz	Yamaha TZ 250D	1994
22	Hans-Peter Loda		Neuhausen	Yamaha TZ 250	2002
23	Roland Schmidt	Racing Team BE	Torgau	Aprilia RS 250	1996
26	Jörg Rascher	Team Stresa	Wuppertal	Aprilia RS 250	1996
52	Frank Schlegelmilch	Team Stresa	Suhl	Yamaha TZ250	2002
74	Ralf Reichelt	TZ Classic Racing Team	Bochum	Aprilia RS 250	1998
84	Christian Zipfel		Rödental	Suzuki RGV 250	1990
88	Dirk Schlabach		Breckerfeld	Suzuki RGV 250	1991
99	Sebastian Schimmelschmidt	Sauter Motorsport	Brombachtal	Aprilia RS 250	1999
115	Thomas Schneider		Fernwald	Honda RS250	1993
155	Gertjan van der Belt	vdBelt Racing	NED Delft	Yamaha TZ250	2000

GP Open Zweitakt (über 250 ccm, Formel 750)

8	Axel Spalteholz	2Takt Racing Spalteholz	Grimma	Yamaha TZ360	1993
9	Gerhard Mitter	Garagenteam Böblingen	Böblingen	Mitter RGZ 400	1986
10	Claus Schram	Bumblebee Racing	SUI Hinnerop	Yamaha TZ750D	1979
11	Jürgen Wolf		Erfurt	Yamaha RD500	1985
12	Matthias Blawid	Blawid 2stroke Raceteam	Lauter-Bernsbach	Suzuki RG500	1985
50	Urban Jussel		SUI Gossan	Suzuki RGB500	1979
110	Guido Blech	Team Fastpipe Racing	Finsterwalde	FPR-Suzuki 500	1986

Stand: 22.06.2016

Die **ADAC** trifft

Frohburger fährt 2-Takt-Pokal 125/250/500 ccm ab Baujahr 1985!

auf die TT

54. Int. Frohburger ADAC-Dreieckrennen

- Joey Dunlop OPEN -

24.-25.09.2016

Unser Tipp Ford-Freizeit-Reisemobil

FORD-Hammerschmied-Schleiz
03663 - 402850

Ford Transit + Westfalia = Transit Nugget

Freiheit auf 4 Rädern

Twins

Reserviert ausschließlich für die Zweizylinder-Motoren ist die Klasse der Twins. Dabei wird unterteilt in die Hubraumklassen bis und über 1000 ccm. Das Baujahr spielt hier keine Rolle, sofern das technische Reglement eingehalten wird. Vorwiegend die italienischen Marken von Ducati und Moto Guzzi sind hier vertreten. Auch einige Japan-Zweizylinder treten gegen die italienische Übermacht an. Wegen ihres sonoren Klangs sind die Twins bei den Fans besonders beliebt.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Top Twin (Zweizylinder luftgekühlt bis 1000 ccm, flüssigkeitsgekühlt bis 650 ccm)					
6	Toni	Eff	Däschlein Racing Concept Arberg	Ducati 900 SS	1993
8	Thomas	Streinz	Wechingen	Ducati 900	1999
9	Thorsten	Müller	Mohrkirch	Kawasaki ER6	2002
13	Jürgen	Luther	Zeugen Bimotas Racing Roseburg	Bimota DB 2	1993
15	Mathias	Weichel	Oelsnitz	Suzuki SV 650	2002
18	Martin	Krismer	AUT Wenns	Ducati Monster 900	1994
38	Rolf	Jürgens	Fun Racing Team Calw	Ducati 900SSie	2002
40	Stefan	Holz	Walthersdorf	Suzuki SV 650	2002
67	Carsten	Weimer	Fernwald-Annerod	Suzuki SV650	1999
88	Sören	Bauer	Bauer Motorsport Glauchau	Wenz-Corse Ducati	2002
115	Stephan	Hochlenert	Edingen-Neckarh.	Ducati 900SSi.e.	1999
158	Helmut	Theurer	Pfaffenhofen	Ducati 750SS	1990
525	Michael	Hoheisel	Lagesbüttel	Bimota DB 4	2002

St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Big Twin (Zweizylinder luftgekühlt über 1000 ccm)					
17	Jörg	Jakobeit	Hessisch-Oldendorf	Ducati Super Due	1998
20	Harry	Fath	HF Racing Team Holzgerlingen	Ducati 1100	2002
47	Werner	Hausner	Wenz Corse Ottensoos	Wenz Ducati 1100	2002
63	Uwe	Sigloch	Lumaca Rossa Bretzfeld	DÄS-Guzzi 1100	1996
462	Hans-Jürgen	Adler	K-L Racing Team Köln	Yamaha TRX 850	1996
480	Achim	Knebel	Team TRX Racing Wuppertal	Yamaha TRX 850	1996
481	Hubert	Schulze-Welberg	Bergwerkstatt, MSC M. Nottuln	Yamaha TRX 850	1996
558	Patrick	Gleim	BMS Regensburg	Moto Guzzi LM	1983
935	Alfred	Stark	Scuderia ACR e.V. Lamgquaid	Ducato 888V2	1992

Stand: 22.06.2016

Gaststätte „Seng“
direkt am Schleizer Dreieck

Gut bürgerliche Küche – alles wird frisch zubereitet!
Vom Schnitzel bis hin zum Schweinebraten,
bei uns findet jeder was für seinen Magen.



verschiedene Bratengerichte
mit Thüringer Klößen
Schnitzel- und Steakvarianten

An den Renntagen ab 9 Uhr geöffnet!
Tel.: 03663/42 46 84 Mobil: 0173/91 25 157

Büro



THIEME

August-Bebel-Str. 7 · Schleiz

Möbel für rückenfreundliches
Arbeiten und Wohnen

BMW Boxer Trophy

Eine Klasse für die Boxer-Modelle der bayerischen Traditionsmarke BMW war schon lange fällig. Nun startet sie in die erste Saison. Dabei wurde auf die unterschiedlichen Modelle Rücksicht genommen und die Maschinen in zwei Hubraumklassen bis 800 und über 800 ccm eingeteilt. Zwar sind Tuning-Maßnahmen und Veränderungen an Fahrwerk und Motor erlaubt, doch zugelassen sind nur die Modelle mit Zweiventil-Motoren.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Über 800 ccm					
3	Joachim	Brockmann	Wietzendorf	Bals-BMW R 90S	1975
11	Hans	Schlotter	Oettinger Classic Racing Oettingen	BMW R 100	1977
12	Hans-Peter	Loda	Neuhausen	BMW R 100	1977
139	Gregor	Kraus	Haar	BMW R90S	1973
437	Karsten	Guhra	Weißenfels	BMW R100RS	1983
Bis 800 ccm					
15	Gerhard	Wellmann	Halle/Westf.	Kaczor-BMW R65	1969
16	Rolf	Srech	Berlin	BMW R700RS	1968
81	Thomas	Bauer	Bauer Motorsport Glauchau	Kaczor-BMW 800	1969
103	Martin	Heiß	München	BMW R75/6	1976

Stand: 22.06.2016

MOTORSPORT FÜR ZUHAUSE

HISTORIE SCHLEIZER DREIECK 2017
490 x 420 mm
EUR 15,-

Kalender 2017
490 x 420 mm
EUR 15,-

90 Jahre Schleizer Dreieck
Die wechselvolle Geschichte eines einzigartigen Rennstrecke
Alle Rennen, alle Sieger
210 x 297 mm
256 Seiten
EUR 34,-

weitere historische Kalender 2017
400 x 300 mm
EUR 15,-

HISTORIE SACHSENRING 2017
400 x 300 mm
EUR 15,-

HISTORIE FROHBURGER DREIECK 2017
400 x 300 mm
EUR 15,-

Individuelle Eindrücke von Firmen, Clubs etc.
auf der verlängerten Rücklappe möglich.
Bitte sprechen Sie uns an!

BESTELLUNGEN UND WEITERE MOTORSPORTARTIKEL UNTER WWW.TOP-SPEED.INFO © 0371 56160-0

Volles Starterfeld in der Internationalen Sidecar Trophy

Die Internationale Sidecar Trophy geht nunmehr in ihr siebentes Jahr. Anfänglich als Einsteigerklasse konzipiert, hat sich die Seitenwagenmeisterschaft, in der auch 2016 wieder sechs Veranstaltungen angedacht sind, unter Karl Auer und Eckart Rösinger zu einer der teilnehmerstärksten Seitenwagenreihen entwickelt. Auch das traditionelle Schleizer Dreieck wird am Wochenende vom 1. bis 3. Juli 2016 wieder Schauplatz spannender Duelle und Fights um die Meisterschaftskrone sein, die in diesem Jahr in beiden Wertungsklassen neu vergeben wird. Allen voran die Seriensieger Ken Knapton und Enrico Roick, welche zu den F2 gewechselt sind und somit den Weg frei machen für neue Champions in der F1-Klasse. Die Niederländer Kees Endevelde / Jeroen Remme ließen diese Chance nicht ungenutzt und heimsten bisher einen Triumph nach dem anderen ein. 27,5 Punkte Vorsprung beträgt die derzeitige Führung von Endevelde / Remme. Doch das Blatt kann sich wenden am Buchhübel. Denn mit 13 Gespannen in der Trophy 1000 ist die Konkurrenz auf der Traditionsstrecke stärker als die Läufe zuvor. Und nun müssen sie sich, zurück in Deutschland, erneut ihrem slowenischen Kontrahenten Milan Spendal, diesmal mit Beifahrer Arjen Portijk, stellen. Aber auch Felix Bereuter und Valentin Marklin dürften noch eine Rechnung offen haben nach ihrem in Rijeka um 0,007 Sekunden verlorenen Duell gegen Senior Chris Baert und Beifahrerin Ronja Mahl. Diesmal wollen sie den Pokal nicht dem belgisch-deutschen Duo überlassen. Auch Remy Gasche und Katrin „Hexe“ Meyer greifen nach ihrem verletzungsbedingten Aussetzen in Schleiz erneut ins Rennengeschehen ein. Die Schweden Thomas Lundberg / Mikael Andersson auf Baker Suzuki sind am Schleizer Dreieck ebenfalls erneut dabei und hoffen auf ein gutes Ergebnis nach ihrem Ausfall beim Hauptrennen in Kroatien. Weiterhin gehen bei den F1 Ralf Maier / Danny Messing (RSR Suzuki), Jan Willem Nijland / Denis Steenberg (RCN Suzuki), Volker Meister / Jürgen Seib (Hock Suzuki) Robert van Kampen / Rosa Horn aus den Niederlanden, Uwe Neubert und Joseph

Ken Knapton / Enrico Roick



Sattler sowie Christian Ruppert und Ueli Waefler an den Start. Rainer und Tanja Crome sind beim dritten Lauf der Internationalen Sidecar Trophy als Gastarter mit ihrer Windle Yamaha gelistet. Besonders für Beifahrerin Tanja Crome kann dies ein besonderes Wochenende werden, denn nach ihrem Unfall und dem Beinahe-Ausstieg aus dem Rennsportgeschäft findet sich die Seitenwagen-Liebhäberin neben Fahrer Rainer erneut in einem Gespann auf der Strecke wieder. Bei den F2 (600 ccm) sind Günther Bachmaier und Manfred „Yeti“ Wechselberger (zwei Titel) in der WM eingeschrieben und bekommen dadurch in der Sidecar Trophy keine Punkte. Die Titeljagd hier sollte somit noch heißer werden als bei den F1-Gespannen. Aber auch ohne Punktwertung will das Team in das Geschehen eingreifen und auf dem Podium stehen. Sowohl Ambitionen als auch das nötige technische Rüstzeug hat

Enrico Wirth, mit seinem neuen Beifahrer Ronny Uhlig, mit dem er bereits in den ersten beiden Läufen Siege feiern konnten, sich jedoch in der Gesamtwertung bisher Ken Knapton und Enrico Roick geschlagen geben mussten unterwegs. Doch vielleicht wendet sich nun das Blatt. Zehn weitere Teams werden es Knapton / Roick diesmal schwer machen, der Konkurrenz vorweg zu fahren. Darunter das Duo Siegel, welches bereits in Kroatien auf Podiumskurs ging, auch Jürgen Damaschke und Jürgen Sabaschus auf Windle Yamaha werden nicht locker lassen. Norbert Kirst / Ralf Damaschke (LCR Honda), Miroslav Medek / Ondrej Kopecky (Shelbourne Honda), Markus Heck / André Hummel (Shelbourne Honda) Claus und Sascha Pickl (LCR Suzuki), Jens Szczepanski / Nicole Frey (DMR Suzuki) und Günter Glöden mit Hendrik Crome auf LCR Honda vervollständigen das Starterfeld in der Trophy 600.

Nr.	Fahrer / Beifahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Kl.
Int. Sidecar Trophy					
1	Ken Knapton / Enrico Roick	Team Knapton Racing	GBR/GER Yorkshire	Shelbourne / Suzuki 600	F2
2	Günther Bachmaier / Manfred Wechselberger	MSV Schwanenstadt	AUT/GER Schwanenstadt	LCR / Suzuki 600	F2
3	Norbert Kirst / Ralf Damaschke	NOKIRADA	GER/GER Lutzhorn	LCR / Honda 600	F2
4	Chris Baert / Ronja Mahl	The Gent Express	BEL/GER Oudenaarde-Mater	RCN / Suzuki 1000	F1
5	Christian Siegel / Ewald Siegel	BMW-Club Peuerbach	AUT/AUT Peuerbach	LCR / Kawasaki 600	F2
6	Jürgen Damaschke / Jürgen Sabaschus	JJR	GER/GER Groß Offenseth	Windle / Yamaha 600	F2
7	Kees Endevelde / Renne Jeroem	Sidecarshop Racing	NED/NED Grolloo	RSR / Yamaha 1000	F1
8	Enrico Wirth / Ronny Uhlig	Zweirad Wirth	GER/GER Aschersleben	LCR / Kawasaki 600	F2
10	Milan Spendal / Arjen Portijk	Spendal Racing	SLO/NED Kranj	LCR / Suzuki 1000	F1
15	Miroslav Medek / Ondrej Kopecky	MM Racing	CZE/CZE Ricany	Shelbourne / Honda 600	F2
24	Rainer Crome / Tanja Crome	RCS-Racing-Team	GER/GER Bockenem	Windle / Yamaha 1000	F1
26	Markus Heck / Andre Hummel	Heart Attack	GER/GER Mehring	Shelbourne / Suzuki 600	F2
31	Robert van Kampen / Rosa Horn	Roman Racing, A. Roomans	NED/NED Oedenrode	LCR	F1
33	Volker Meister / Jürgen Seib	Sidecar Team Meister-Seib	GER/GER	Hock / Suzuki 1000	F1
35	Joseph Sattler / Uwe Neubert	PSV Wells	GER/GER	LCR / BMW 1000	F1
40	Claus Pickl / Sascha Pickl	Pickl Racing Team	GER/GER Dachau	LCR / Suzuki 600	F2
42	Christian Ruppert / Ueli Waefler		GER/SUI Schnaittenbach	LCR / Yamaha 1000	F1
46	Jan Willem Nijland / Denis Steenberg	Roman Racing, A. Roomans	NED/NED	RCN / Suzuki 1000	F1
47	Remy Gasche / Katrin Meyer	Team Gasche	SUI/SUI Hindelbank	LCR / Suzuki 1000	F1
55	Ralf Maier / Danny Messing	Team Maier	GER/GER Weil der Stadt	RSR / Suzuki 1000	F1
64	Jens Szczepanski / Nicole Frey	Szczepanski Racing	GER/SUI Basel	DMR / Suzuki 600	F2
77	Felix Bereuter / Valentin Marklin	Sidecardog	SUI/GER Wettingen	LCR / Suzuki 1000	F1
85	Günter Glöden / Hendrik Crome	MSK Glöden	GER/GER Bad Saarow	LCR / Honda 600	F2
99	Thomas a. Lundberg / Mikael Andersson	Team 99 Sweden	SWE/SWE Skara	Baker / Suzuki 1000	F1

Taxi & Kleinbusreisen
Krankenfahrten aller Kassen
Reiner Lippold
Tel. 03663 403342

NEU
• Fassadengerüste
• plettac SL 70/100
• ascco quadro 70/100
ALTRAD
plettac ascco
Händlerlager
Unterkoskau 38 - 07922 Tanna
Tel.: 0172 / 8 77 81 35
mietservice@rowo-geruestbau.de
Vertragshändler: Otmar Ackermann
Tel.: 0171/7 71 36 85

bluechem GROUP
Am 2. und 3. Juli auf dem Schleizer Dreieck
Mehr als ein Spielzeug...
Unsere Spezialisten verraten Ihnen Tipps und Tricks rund um die Fahrzeugpflege, -wartung und -aufbereitung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am bluechemGROUP-Pavillon im Fahrerlager!
Oder unter: www.bluechemgroup.com

Ganz ohne Wertung geht es bei den Parade- oder Trainingsfahrern zu. Viele nutzen die Gelegenheit, um erstmals auf einer Rennstrecke Rennluft zu schnuppern oder einfach nur ihre Maschine sportlich zu bewegen.



St.-Nr.	Fahrer	Team	Land / Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr
Parade					
1	Heinz	Paschen	Hohentengen	König NS500	1973
3	Wolfram	Trabitzsch	Chemnitz	TT-MZ ESL 250	1986
5	Sepp	Hiltz	Hausham	BMW Mini Boxer R100R	1982
9	Gerold	Meißner	Pirna	Meikomoto 80	1988
10	Ladislav	Malek	CZE Trhovy	Ducatoi 450 MK3	1969
11	Siegfried	Merkel	Zwickau	MZ RE125	1971
13	Ernst	Abelein	Feuchtwangen	BSA Rocket3	1971
19	Steffen	Horn	Berg	Yamaha FZ750	1985
20	Andre	Spahr	Berlin	BSA Goldstar 350	1955
21	Rüdiger	Piede	Königs-Wusterhsn.	Yamaha TZ250A	1975
24	Lutz	Müller	Oschatz	Yamaha TZ350A	1974
25	Friedbert	Fleischmann	Beilstein	Harley Davidson WLCR750	1942
45	Günter	Raab	Pausa	Yamaha TZ250D	1977
65	Maik	Seifert	Leutenberg	Eggers-MZ GE250	1983
71	Gottfried	Gehring	Mönchsroth	BMW R100S	1976
85	Jovan	Jovanovic	Kötz	Benelli 500 Replica	1972
87	Jan	Hett	Röhrsdorf	Suzuki RG500	1985
121	Bernd	Dr. Schweitzer	Braunsschweig	Honda RC163	1963
123	Richard	Pütz	Braunsschweig	Honda RC 163	1963
344	Wolfgang	Maier	Röppisch	MZ WM-Eigenbau 250	1973
985	Jiri	Nechanicky	CZE Pnov	Honda CBR1000	1987

Stand: 22.06.2016

SR 2, Baujahr 1959
vor der Restauration



Restauration



DIETEL

Fahrzeugteile-Service

Inh. Torsten Dietel

Blechbearbeitung • mech. Fertigung
Gummiformteile • Speichen und Räder
Vollsortiment für AWO, EMW, IFA, IWL,
MZ und Simson

nach der Restauration



Reproduktion



Sommerseite 7 • 07907 Oberböhmisdorf • Tel.: 0 36 63/ 40 44 11 • Fax: 0 36 63/ 40 44 71
e-mail: dietel-fahrzeugteile@t-online.de • www.dietel-fahrzeugteile.de

■ IHR PARTNER AUS THÜRINGEN



nbw Neustädter Betonwerk GmbH



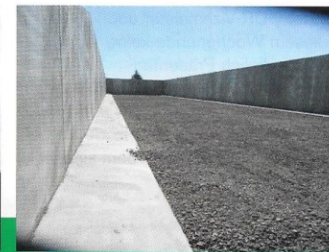
Ziegenrucker Straße 4a
Telefon (036481) 587 0
www.nbw-betonwerk.de

- 07806 Neustadt an der Orla
- Telefax (036481) 587 33
- info@nbw-betonwerk.de

Unsere nbw-Produktpalette

- Schachtsysteme
- Kläranlagen
- Regenwassernutzung
- Schachtbauwerke
- Betonfertigteile für die Landwirtschaft
- Lärmschutzelemente

- Hochbaufertigteile
- Schlitzrinnen
- Durchlassbauwerke für Verkehrsinfrastruktur, Amphibienleiteinrichtungen und Gewässerdurchführung



Ein Hauch WM-Feeling vergangener Zeiten

Text: Achim Strauss
Fotos: Gerold Meißner (1), Thorsten Horn (2)

Jan de Vries und ...



Sie sind für jede Veranstaltung eine absolute Bereicherung und sorgen bei Anhängern des historischen Motorsports für leuchtende Augen – die Maschinen und Starter der 50-ccm-Klasse um Cheforganisator Gerold Meißner. Mit ihren ehemaligen Werksrennmaschinen oder Produktionsrennmaschinen mit einem Hubraum von maximal 50 ccm und dem Ersteintrittsjahr bis 1983 sorgen die Fahrer nicht nur für reichlich Qualm und Rauch, sondern für einen unverwechselbaren Sound.

„Es ist wirklich toll, dass der MSC an uns festgehalten und sein Versprechen aus dem vergangenen Jahr wahr gemacht hat, und wir wieder ein Teil der Veranstaltung sein dürfen. Auch Jan de Vries und die anderen Holländer, die voriges Jahr zur gleichen Zeit in Spa angetreten sind, haben ihr Wort gehalten und werden dieses Jahr mit uns in Schleiz starten“, freut sich Gerold Meißner, selbst mehrfacher DDR-Vizemeister und Koordinator der Klasse. Die 50er werden an diesem Wochenende keine Rennen im herkömmlichen Sinne fahren, sondern lediglich Präsentationsläufe. Der Grund liegt auf der Hand: „Um schnell zu sein, muss man auch neuere Technik einsetzen bzw. einige Fahrer würden diese dann natürlich einsetzen wollen und somit „aufrüsten“ und sich dadurch einen Vorteil verschaffen. Wo ältere Technik eingesetzt wird, gibt es auch größere Leistungsunterschiede als bei aktuellen Motorrädern. Hinzu kommt das, mit Verlaub gesagt, fortgeschrittene Alter der Teilnehmer. Außerdem sind viele früher sehr erfolgreiche Piloten am



... Aalt Toersen in Aktion

lassen, die zwar jünger, jedoch dem damaligen Stand nachempfunden sind. Sollte ein eindeutiger historischer Nachweis eines bis 1983 gebauten Fahrzeugs nicht möglich oder Teile des Fahrzeugs bzw. das komplette Fahrzeug nach 1983 gebaut worden sein, gelten einige technische Einschränkungen. Beispielsweise sind die Besitzer angehalten, das Erscheinungsbild und das Konstruktionsprinzip so umzusetzen, dass ihre Maschinen einer Bauperiode der bis 1983 international gefahrenen Klasse zugeordnet werden können. Alle Bauteile, ausgenommen die Zündanlage, müssen dem technischen Stand bis 1983 entsprechen. Außerdem müssen Rahmen und Schwingen aus Stahlrohr gefertigt sein, tragende Teile dürfen nicht aus Kohlefaser bestehen und Abdeckungen aus Kohlefaser müssen lackiert werden. Sollten neuere Teile, beispielsweise neuzeitliche Zylinder verwendet werden, dürfen diese nicht mehr als solche erkennbar sein und an das Gesamterscheinungsbild der Maschine angepasst werden.

Die Maschinen, die beispielsweise in der damaligen Weltmeisterschaft gefahren wurden, sind bei vielen Klassik-Veranstaltungen der Inbegriff des historischen Motorsports und sollen nicht nur an die damaligen Zeiten erinnern, sondern durch die Originalität auch ein Stück Rennsportgeschichte bewahren und in die heutige Zeit tragen. Deshalb wundert es auch nicht, dass die 50er auch bei so mancher aktuellen Rennserie, z.B. der Superbike*IDM, hier und da im Rahmenprogramm auftaucht. Der zweifache Ex-Weltmeister Jan de Vries, sein Landsmann Aalt Toersen, der neunfache DDR-Meister Gernot Weser, Gerold Meißner oder auch der ehemalige GP-Pilot Ralf Waldmann waren und sind immer wieder einmal bei den Läufen aktiv. Obwohl es „nur“ Präsentationsläufe sind, wird dennoch ordentlich am Kabel gezogen – nur eben nicht um Punkte und Siege gekämpft. Dies tut dem motorsportlichen Hochgenuss mit Sicherheit keinen Abbruch, denn der unverwechselbare Klang, der Anblick und nicht zuletzt der legendäre Schiebepartee früherer Zeiten entführen Fahrer und Fans immer wieder aufs Neue in die Zeit zwischen 1963 und 1983.

Start, die heute einfach nur noch Spaß am Fahren haben wollen und nicht mehr unbedingt auf Punktejagd gehen möchten. Das sind Gründe, warum wir uns nur noch mit Präsentationsläufen an den verschiedensten Veranstaltungen beteiligen. Der Spaß und das gemütliche Beisammensein in der „Rennfahrerfamilie“ steht ganz klar im Vordergrund“, fasst Gerold Meißner zusammen. „Wir 50er-Classic-Fahrer freuen uns auf Schleiz. Denn Schleiz hat neben einer genialen Rennstrecke auch ein super fachkundiges Publikum.“ Im Fahrerlager gibt es zudem ein Zelt, das an diesem Wochenende ein kleines Museum sein soll. Hier können Sie, liebe Besucher, die Maschinen in Augenschein nehmen, Autogramme einholen, mit den Fahrern ins Gespräch kommen und diese Faszination der 50er- und 80er-Maschinen hautnah erleben. Die Maschinen sollten auf dem damaligen technischen Stand sein, es sind jedoch auch Motorräder zuge-

Brücken- und
Spezialbau
Meißner GmbH

GM

...vielseitig +
leistungsstark!Spritzbeton
Ischebeck-Anker, Vernadelungen
Baugruben- und Gebäudesicherungen
VerpressarbeitenWir verarbeiten fachgerecht
ISCHEBECK
TITANWehlener Straße 6
01796 Pirna
Telefon (03501) 52 40 04
Fax (03501) 52 40 00
E-Mail pirna@gm-bau.de

Tel. Pirna 52 40 04 • www.GM-Bau.de

ELEKTRO ELSCHNER

07907 Schleiz
Geraer Straße 19aTel. (03663) 42 23 92
Fax (03663) 42 22 55

- INSTALLATIONSBETRIEB
- FACHGESCHÄFT
- EINBAUKÜCHEN



1956 – 2016

Firmengründer
Gerhard und Ursula Elschner

www.elektro-elschner.de

Achim Strauss

- freier (Sport) Journalist
- Videojournalist
- Moderator
- PR / Öffentlichkeitsarbeit



@ Achim_Strauss@web.de

0176 / 84 37 10 98

www.as-medienservice.de

St.-Nr.	Fahrer	Land	Wohnort	Motorrad / Modell	Baujahr	
Golden 50						
1	de Vries Jan	NED	Parmerend	Van Veen Kreidler GP Race	1971	Golden 50 cc Rider
2	Toersen Aalt	NED	Nieuwe Pekela	Jamathi TT	1969	Golden 50 cc Rider
4	Claasen Nico	NED	Zoondam	Derbi R.A.H.	1972	Golden 50 cc Rider
5	Emmerich Ingo	GER	Nettersheim-Pesch	Kreidler EV	1978	Golden 50 cc Rider
6	Pommer Rainer	GER	Aue	Van Veen Kreidler	1978	
7	Schaum Ralf	GER	Petersberg	Rascha-Simson RS01/78	1978	Golden 50 cc Rider
9	Meißner Gerold	GER	Pirna	Meikomot	1978	Golden 50 cc Rider
11	de Wit Hans	NED	Wateringen	Van Veen Kreidler Race	1972	Golden 50 cc Rider
14	Schadeck Joachim	GER	Wurzen	Kreidler GP 50	1978	
15	Rühling Jörg	GER	Dobitschen	Eigenbau Zöllner-Kreidler	1974	
16	Groot Jaap	NED	Ibig	Garelli GP 50	1982	Golden 50 cc Rider
19	Soffa Bernardo	GER	Kirchentellinsfurt	Honda HRC Dream 50	1979	
20	Scheidegger Hans	SUI	Hunibach	Van Veen Kreidler	1978	
22	Durenkamp Theo	NED	Leek	Mondial	1956	
23	Kupfer Andre	GER	Leisnig	Minimot Eigenbau Kupfer	1979	
24	Broja Hans-Ludwig	GER	Ottendorf-Okrilla	Eigenbau Kreidler	1979	
25	Schindler Dieter	GER	Dresden	Bultaco ZM	1978	
27	Liebe Rainer	GER	Nossen	Eigenbau Kreidler	1979	
26	Seidel Yves	GER	Hundshübel	Eigenbau Simson	1982	
28	Boon Piet	NED		Bakker Kreidler	1979	Golden 50 cc Rider
31	Aurich Stephan	GER	Neukirchen	Eigenbau Kreidler	1981	
32	Tepper Sjaak	NED	Eemdyk	Kreidler GP	1968	
33	Gäbler Hans-Ulrich	GER	Ottendorf-Okrilla	Eigenbau Kreidler	1976	
34	Smit Bert	NED	Ez	Kreidler ZM 80	1980	Golden 50 cc Rider
36	Kötting Mike	GER	Dahlen	Kreidler BEMO	1978	
37	Weise Peter	GER	Gera	Kreidler ZM	1978	
40	Wichmann Helmut	GER	Raddestorf	Monark GP 50	1972	
42	Kemperman Marco	NED	Numansdorp	ITOM GP 50 Corsa	1972	Golden 50 cc Rider
43	Kemperman Pierre	NED	Numansdorp	ITOM Gp 50 Corsa	1967	Golden 50 cc Rider
46	Faust Karl-Heinz	GER	Hassel/Weser	Kreidler GP 50	1979	
47	Boine Michael	GER	Eisleben	Eigenbau Kreidler	1978	
59	Dähn Lothar	GER	Obermoschel	Kreidler RS	1979	
60	Minschke Peter	GER	Magdeburg	Kreidler RS	1971	
62	Horter Jens	GER	Niederau	Eigenbau Simson	1983	
63	Troch Uli	GER	Luckenwalde	TRO-SPEED-Eigenbau	1985	
66	Roth Stefan	GER	Lohr am Main	Van Veen Kreidler	1978	
69	Hänisch Klaus	GER	Magdeburg	Eigenbau	1977	
70	Schellig Klaus	GER	Magdeburg	Simson RS 50 KS	1975	
73	Steinert Reiner	GER	HeuerBen	Eigenbau Uhl-Stein	1972	
76	Kötting Harold	GER	Schildau	Eigenbau Kreidler	1976	
80	Anacker Horst	GER	Bad Liebenstein	Van Veen Kreidler	1972	
85	Doodeman Will	NED	CC Blokker	Doodeman Kreidler Replica	1978	Golden 50 cc Rider
86	Wetcko Uwe	GER	Puschwitz	Eigenbau Junghans	1986	
88	Kakolewski Steffen	GER	Nobitz	Eigenbau MM80	1984	
95	van Eijk Cor	BEL	Lommel	Kreidler GP 50	1982	
111	Müller Peter	GER	Lucka	Kreidler ZM 50	1979	Golden 50 cc Rider



WIR BILDEN AUS – WIR STELLEN EIN

ARBEITEN SIE MIT, IN UNSEREM HOCHMODERNEN WERKZEUG- UND FORMENBAU

SIE WOLLEN ENDLICH RICHTIG DURCHSTARTEN? DANN GEBEN WIR IHNEN DIE BESTEN VORAUSSETZUNGEN!

Für unsere Firma suchen wir **Auszubildende** im Bereich:

- WERKZEUGMECHANIKER (M/W)
- VERFAHRENSMECHANIKER FÜR KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNIK (M/W)

Sie sind bereits **Fachkraft, Umschüler** oder suchen ein **Praktikum**? Dann könnten folgende Berufsfelder für Sie interessant sein:

- WERKZEUG- / INDUSTRIEMECHANIKER (M/W)
- CNC-FRÄSER / ZERSPANUNGSFACHARBEITER (M/W)
- SCHLEIFER / ERODIERER / MITARBEITER METALLBEARBEITUNG (M/W)
- KONSTRUKTEUR / PROGRAMMIERER (M/W)

Es erwarten Sie ein sicherer Arbeitsplatz, eine für unsere ländliche Region überdurchschnittlich hohe Vergütung, eine passgenaue Einarbeitung sowie die Mitarbeit in einem motivierten, professionellen Team. Zudem bieten wir unseren Mitarbeitern vielfältige Aus- und Weiterbildungen, duale Studiengänge sowie die Schulung zum Techniker oder Meister an.

WIR FREUEN UNS DARAUF, MIT IHNEN ZUSAMMEN ZU ARBEITEN.

Roth Werkzeugbau GmbH, Wöhlsdorf 39, 07955 Auma-Weidatal
 Im Web: www.roth-werkzeugbau.de oder bei Facebook

Telefon: 036626 3174 0
 E-Mail: bewerbung@roth-werkzeugbau.de



... MEHR ALS NUR WERKZEUGBAU

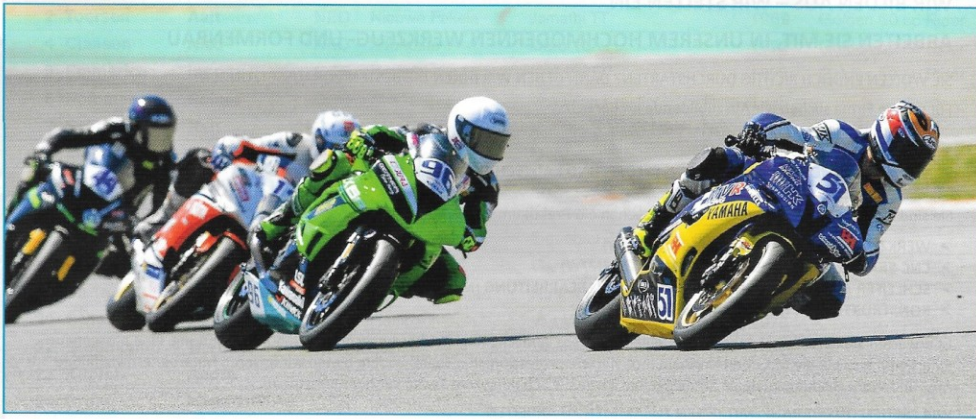
- MOPEDTREFFEN „ZWEIRADGEWITSCHER“
- OLDTIMER-TREFFEN
- FEUERWEHRVERANSTALTUNGEN
- DISKO
- RENNKART-FAHREN



Fotos: Karsten Schoss (Links/Mitte)
 Kathi Photography (Rechts)

82. Internationales Schleizer Dreieckrennen – SUPERBIKE*IDM 2016

Text: Achim Strauss, Fotos: SUPERBIKE*IDM



Die insgesamt fünfte Station Deutschlands wichtigster Motorradrennserie, der Superbike*IDM, auf dem Schleizer Dreieck, wirft bereits ihre Schatten voraus. Sportlich gesehen liegt der Schwerpunkt auf den beiden Rennen der Superbike-Klasse und der Superstock 1000. Seriennahe Bikes bis 600 ccm erleben die Zuschauer in der Klasse Superstock 600. Ein weiteres Highlight sind und waren schon immer die Seitenwagen. Auch hier erleben die Zuschauer ein ordentliches Starterfeld und steigende Teilnehmerzahlen mit den besten „Dreirad-Piloten“ Europas. Abgerundet wird das vielseitige Rennsportangebot mit dem Yamaha R6-Dunlop Cup, dem ältesten Markenpokal der Welt, bei dem alle Teilnehmer auf dem gleichen Motorrad, einer Yamaha R6, antreten. Im Rahmenprogramm erleben die Besucher neben den Classic Superbikes und der IG Königsklasse



mit vollen Starterfeldern auch eine Neuauflage der Elektromotorräder. Hier können die Zuschauer die neuesten Entwicklungen im Rahmen der MotoE sehen. Neben Rennen in Belgien, Portugal, England und den Niederlanden werden die Rennmotorräder der Zukunft also auch in Schleiz an die rote Ampel rollen. Neben einem Fußballturnier für Fahrer, Techniker und Organisatoren wird es im Rahmenprogramm eine Raceparty und Fahrerpräsentationen geben.

SUPERBIKE IDM

INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP

SCHLEIZER DREIECK

29 - 31 JULI  #superbikeidm



POWERED BY 




Ticket ermöglicht freien Eintritt zur Messe InterMot 2016.


INFOS & TICKETS:
www.superbike-idm.de




ADAC


ADAC Rennen Thüringen e.V.

 facebook.com/IDMonFB


 @superbikeidm

 superbikeidm

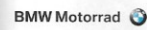
 youtube.com/IDMchannel

 Wochenend-Ticket im Vorverkauf € 26,-



Werbung, Gestaltung & Verlag 

OSTTHÜRINGER
Zeitung





Nach zwei Jahren Pause zeichnet sich der MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC in diesem Jahr wieder verantwortlich für die Ausrichtung des insgesamt fünften Laufs zur diesjährigen Superbike*IDM-Saison. Mit Läufen im Rahmen der Superbike-Weltmeisterschaft am Lausitzring und der DTM, auf dem Schleizer Dreieck und fünf weiteren Terminen in Deutschland, Belgien und den Niederlanden kann Deutschlands höchste Motorradrennserie auch in diesem Jahr wieder auf einen attraktiven Rennkalender schauen. Das Schleizer Dreieck stellt bereits seit Jahren eines der bestbesuchten Events des Jahres dar. Neben der Sparkassen ADAC Schleizer Dreieck Klassik an diesem Wochenende und dem Lauf der Superbike*IDM in wenigen Wochen, engagiert sich der Verein in diesem Jahr auch in Sachen Jugendarbeit. So werden beispielsweise wieder ADAC-Fahrradturniere für Kinder durchgeführt und Warnwesten an Schulanfänger ausgegeben. Zu einer weiteren Großveranstaltung hat sich auch die im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Veranstaltung „Zweiradgezwitscher“ entwickelt. Bei der nun zweiten Auflage vor genau einem Monat in Wöhlsdorf stellten über 330 Teilnehmer ihre Mopeds wie Simson, Star, Schwalbe und Co aus und beteiligten sich an den verschiedenen Aktionen. Höhepunkt war die gemeinsame Rundfahrt durch die Region mit am Ende über 350 Fahrzeugen. Ganz neu und ebenfalls mit ununterbrochenem Betrieb war der Leistungsprüfstand für Mopeds und Motorräder bis 100 PS. Hier konnten die meist jugendlichen Teilnehmer einmal herausfinden, wie viel in ihrem Fahrzeug steckt. Abgerundet wurde das Programm mit Kartfahren, einem Geschicklichkeitswettbewerb, verschiedenen Fun-Wettbewerben, Telemarkt und einer Disco-Veranstaltung am Abend. Gemeinsam mit der Firma Roth Werkzeugbau, welche nicht nur den Platz zur Verfügung stellte, sondern sich vor allem finanziell in hohem Maße beteiligte, der Ostblechfamily Zeulenroda und den IFA-Freunden Staitz konnten die Teilnehmer und Besucherzahlen aus dem Vorjahr fast verdreifacht werden. Allein an diesen drei Großveranstaltungen zeigt sich, wie breit der Verein aufgestellt ist und wie viele verschiedenen Sparten es innerhalb des MSC gibt. Schließlich vertreten die Modellbauer der AG Verkehrsgeschichte und die Alltraktoren-Freunde Thüringen unseren Verein bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen. Nicht vergessen sollte man auch die aktiven Rennfahrer des Clubs – egal ob im aktuellen Straßenrennsport oder im Oldtimer- bzw. Veteranensport wie beispielsweise Heinz-Jürgen Walther. Gegründet wurde der MSC am 11. Februar 1958 unter dem Namen „MC Schleizer Dreieck“. Als erster Vorsitzender wurde Heinz Walther gewählt, Geschäftsführer der Clubleitung war Rudolf Gärtner. In der Folgezeit folgten auf dem Posten des ersten Vorsitzenden die Herren Tag, Uibel, Kaiser, Orlamünder, Reifarth, Frank, Dr. Zeißig und die amtierende Clubvorsitzende Anke Haase. Am 30. Januar 1991 schloss man sich dem ADAC an. Im Nachhinein eine gute Entscheidung, da der ADAC den Verein nicht nur finanziell, sondern vor allem auch materiell und ideell unterstützte und dies bis heute tut. Seit Ende 1989 pflegt der MSC eine gute Partnerschaft mit dem ADAC Ortsclub Frankenwald Naila e.V. mit dem gemeinsam beispielsweise das Schleizer Bergrennen durchgeführt wurde. Auch mit dem AMC Sachsenring e.V. arbeitet der Verein seit vielen Jahren zusammen. Im Bereich der Rennveranstaltungen war der MSC schon immer aktiv. So gab es in Schleiz regelmäßig eine Klassik-Veranstaltung, sowohl für Motorräder, als auch für Automobile. Weiterhin wurden diverse Bergrennen und Gleichmäßigkeitsläufe für Rennwagen und Straßenzulassungen durchgeführt. Tourenwagen-Veteranen gaben sich bei MSC-Veranstaltungen ein Stelldichein und die verschiedenen Varianten des Oldtimersports mit Rundfahrten, Rallies und Teilmärkten waren immer wahre Zuschauermagneten. Für Verkehrsteilnehmer der Region wurden Schulungen, Pkw- und Geschicklichkeitsturniere durchgeführt. Es gab sogar eine eigene Fahrschule. Auch die Supermotoevents waren in der Vergangenheit echte Highlights. Abseits der Rennstrecke zeigt sich der Traditionsverein stets aktiv. So gab es verschiedene Formen von Seifenkistenrennen, Beteiligungen am Schleizer Motoball, K-Wagen, Motorbootrennen und Wasserski. Auch ausgefallene Sportarten wie Skijöring fanden Platz im Verein. Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es unter www.msc-schleizer-dreieck.de oder auch auf der Facebookseite des Vereins. Im Rahmen der Veranstaltungen können Interessierte auch einen Blick in das Archiv werfen. Dies sollte jedoch im Vorfeld bei Heinz-Jürgen Walther angemeldet und ein Termin vereinbart werden.

Impressionen „2. Zweiradgezwitscher“ in Wöhlsdorf am 4. Juni 2016



Die nächsten Termine 2016

Klassik Motorsport